

100
Jahre
1926 - 2026



Festzeitschrift

Der **VBSK** präsentiert

VEREIN BAMBERGER SPORTKEGLER e.V.



zum **100**-jährigen Jubiläum



Markus Wätzold
Künstler- und Eventmanagement



www.ines-procter.de

Ines Procter



I don't kehr!

**Beginn
20 Uhr**

**24.07.2026
STEIGERWALDHALLE
BURGEBRACH**

KARTENKIOSK
BAMBERG

VERANSTALTUNGSSERVICE
BAMBERG

KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN, IM INTERNET UNTER WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE ODER TELEFONISCH UNTER 0951-23837



Mitglieder des VBSK erhalten einen Sonderpreis



Meldet euch dazu gerne bei:

Markus Habermeyer ☎ 0171 / 1777703 **oder** **André Deinlein** ☎ 0170 / 2090694

Grußwort DKB



Der **Verein Bamberger Sportkegler e.V.** kann im Juli 2026 auf eine 100-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Zu diesem seltenen Jubiläum spreche ich im Namen des Präsidiums des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes e.V., wie auch persönlich, meine herzlichen Glückwünsche aus.



Eine 100-jährige Vereinsgeschichte gibt Veranlassung, Rückschau zu halten auf die Entwicklung und Weiterentwicklung unserer Sportart Kegeln mit allen Höhen und Tiefen, die ein solch großer Zeitraum widerspiegelt.

100 Jahre Vereinsleben bedeuten aber auch jahrzehntelange Treue und Pflichterfüllung zur Gemeinschaft und Gemeinsamkeit in sportlicher Aktivität und darüber hinaus, einen unermüdlichen Einsatz und ein festes Zusammenstehen aller Mitglieder und Funktionäre in ehrenamtlicher Tätigkeit zum Wohle und Gedeihen des Vereins.

100 Jahre Bestehen des Vereins Bamberger Sportkegler e.V. ist aber auch eine große Verpflichtung und Verantwortung dafür, eine traditionsreiche Vereinsgeschichte weiter fortzuführen. Dieses muss Ansporn dafür sein, neue Kräfte für die Zukunft zur Förderung des Breiten- und Leistungssports sowie des Kinder- und Jugendsports freizusetzen.

Seit Bestehen des Vereins Bamberger Sportkegler haben sich immer Funktionäre im Deutschen Kegler- und Bowlingbund und in den internationalen Verbänden zur Verfügung gestellt und somit aktiv, die Zukunft des Kegelsports mitgestaltet. Sportlich haben die großartigen Erfolge dazu beigetragen, dass der deutsche Kegel- und Bowlingsport in Europa großes Ansehen genießt.

Viel Glück und Erfolg für die weitere Entwicklung in den nächsten Jahren, einen festen und entschlossenen Zusammenhalt, sowie ein gutes Gelingen bei der Umsetzung Eurer zukunftsorientierten Ziele für unseren Kegelsport.

Uwe Oldenburg

Präsident Deutscher Kegler- und Bowlingverband e.V.



DKB

Deutscher Kegler- und Bowlingbund e.V.

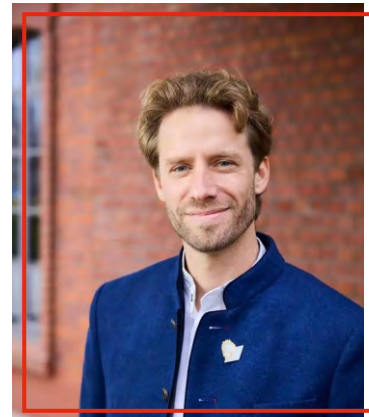
Grußwort Ober- bürgermeister

Stadt Bamberg



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportkeglerinnen und Sportkegler,

zum 100-jährigen Jubiläum der Vereinigung Bamberger Sportkegler gratuliere ich im Namen der Stadt Bamberg sehr herzlich. Ein Jahrhundert Vereinsgeschichte ist ein besonderer Anlass, auf den Sie mit großem Stolz zurückblicken können.



Seit der Gründung im Jahr 1926 steht die Vereinigung Bamberger Sportkegler für gelebte Gemeinschaft, sportliche Leidenschaft und ein starkes Miteinander. Als Dachorganisation zahlreicher Kegelveereine und -mannschaften aus Stadt und Landkreis Bamberg leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Sports in unserer Region.

Das Sportkegeln hat in Bamberg und Umgebung eine lange Tradition. Es verbindet Generationen, stärkt den Teamgeist und steht zugleich für Präzision, Konzentration und Fairness. Besonders beeindruckend ist die Vielfalt und Breite ihrer Mitgliedsvereine, die gemeinsam den Kegelsport lebendig halten und weiterentwickeln. Als Oberbürgermeister der Stadt Bamberg stehe ich gerne zur Verfügung, diese bei uns verankerte Sportart nach Kräften zu unterstützen.

Dieses herausragende Jubiläum ist nur möglich durch das Engagement vieler Menschen, insbesondere der zahlreichen Ehrenamtlichen, die sich über Jahrzehnte hinweg mit großem Einsatz für den Verein und den Sport eingebracht haben. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Ich wünsche der Vereinigung Bamberger Sportkegler auch für die Zukunft weiterhin viel Erfolg, sportliche Erfolge und vor allem Freude am gemeinsamen Wirken. Möge der Kegelsport in unserer Region auch in den kommenden Jahren so lebendig und verbindend bleiben wie bisher.

Herzlichen Glückwunsch zum 100-jährigen Bestehen

Ihr

Sebastian M. Niedermeyer
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg



Grußwort DKBC



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde
des Vereins Bamberger Sportkegler,

wir feiern heute ein Ereignis, das nur wenigen Vereinen vergönnt ist: 100 Jahre Bamberger Sportkegler. Ein Jahrhundert voller Leidenschaft, Gemeinschaft, harter Arbeit – und vor allem: voller Erfolge.



Seit der Gründung steht der Verein für das, was Sport im besten Sinne ausmacht: Fairness, Zusammenhalt und die Bereitschaft, jeden Tag ein Stück besser zu werden. Und genau diese Werte haben die Bamberger Sportkegler über Jahrzehnte hinweg geprägt – auf lokaler Ebene, national und international.

Ein besonderes Kapitel dieser Geschichte schreibt die Jugendarbeit. Es ist kein Zufall, dass so viele junge Talente ihren Weg durch die Kegelbahnen genommen haben – Talente, die nicht nur Deutsche Mannschaftsmeisterschaften errangen, sondern zu echten Botschaftern des Sports wurden. Junge Menschen, die es aus der Jugend bis in die Nationalmannschaft geschafft haben und dort Deutschland mit Stolz, Disziplin und sportlicher Eleganz vertreten.

Die Bilanz kann sich sehen lassen:

- Zahlreiche Deutsche Mannschaftsmeisterschaften,
- eine beeindruckende Zahl an Nachwuchsspielern, die den Sprung in die Bundesliga geschafft haben,
- und nicht zuletzt Athletinnen und Athleten, die bis heute zur internationalen Spitze zählen.
- SKC Victoria Bamberg, TSV Breitengüßbach oder SKC Eggolsheim um nur einige nennen sind die Aushängeschilder des Vereins

Doch Titel allein erzählen nicht die ganze Geschichte. Sie sind das sichtbare Ergebnis von unzähligen Trainingsstunden, von Engagierten im Hintergrund, von Funktionären und Ehrenamtlichen, von Eltern, Fans und Förderern, die mit Herzblut dabei waren und sind.

Heute blicken wir voller Stolz zurück – aber zugleich voller Vorfreude nach vorn.

Denn wenn die ersten 100 Jahre eines gezeigt haben, dann dies:
Die Bamberger Sportkegler sind nicht nur ein Verein. Sie sind eine Institution.
Eine Familie. Eine Erfolgsschmiede.

Herzlichen Glückwunsch zu 100 Jahren Bamberger Sportkegler!

Lothar Müller
Präsident Deutscher Classic e.V. Keglerbund



Grußwort BSKV



Der Verein Bamberger Sportkegler kann auf eine 100-jährige, traditionsreiche Geschichte zurückblicken. Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum spreche ich – im Namen des Präsidiums des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbandes e.V. sowie ganz persönlich – meinen herzlichsten Glückwunsch aus.



Eine hundertjährige Vereinsgeschichte gibt Anlass, auf die Entwicklung und Weiterentwicklung unserer Sportart Kegeln zurückzublicken – mit all den Höhen und Tiefen, die ein solch großer Zeitraum mit sich bringt.

100 Jahre Vereinsleben bedeuten aber auch jahrzehntelange Treue, pflichtbewusste Gemeinschaftsarbeit und unermüdlichen Einsatz. Sie stehen für den großen Zusammenhalt aller Mitglieder und Funktionäre, die sich ehrenamtlich für das Wohl des Vereins und des Kegelsports engagiert haben.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern, die dem Verein auch in schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben.

Das Präsidium des BSKV sowie alle Mitglieder unseres Verbandes wünschen den Bamberger Sportkeglern weiterhin viel Glück und Erfolg, einen festen und entschlossenen Zusammenhalt sowie gutes Gelingen bei der Umsetzung zukunftsorientierter Ziele für unseren Kegelsport.

Ralf Kleinert

Präsident des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingsverbandes e.V.



Fliesen, Mosaik und Naturstein

- Natursteinverlegung im Innen- und Außenbereich
- Fliesenarbeiten aller Art
- Fliesen-, Natur-, Betonwerksteinbeläge aufbereiten
- Balkon- u. Terrassensanierung
- Große Ausstellung
- Badsanierung
- Treppenanlagen
- Komplettbäder

Rosenweg 2 · 96194 Walsdorf

Tel. 0 95 49/92 11 20 · Fax 0 95 49/92 11 22 · www.fliesen-staerk.de

Grußwort VBSK



Liebe Clubvertreter, Vereinsmitglieder,
liebe Freunde und Unterstützer,

anlässlich des diesjährigen 100jährigen Jubiläums des **Verein Bamberger SportKegler** ist es mir eine besondere Ehre und Freude, einige Worte an Euch zu richten. Dieses bedeutende Ereignis lässt uns alle gemeinsam auf eine bewegte und ereignisreiche Geschichte zurückzublicken. Wir feiern nicht nur die 100 Jahre, die vergangen sind, sondern vor allem die Menschen, die unseren Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist: eine lebendige Gemeinschaft, getragen von Engagement, Herzblut und Liebe zum Kegelsport.



Unser Kegelsport, hat seit dem Gründungsjahr 1926, einige Entwicklungen und Veränderungen durchlaufen. Doch eines ist stets beständig geblieben: Die Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit sind die Säulen, auf denen unser Verein aufgebaut ist. Über die Jahre hinweg haben die Kegelclubs, die im VBSK organisiert sind, viele Höhen und Tiefen durchlebt, Erfolge gefeiert und Herausforderungen gemeistert. Jede Phase unserer Vereinsgeschichte ist geprägt von den unermüdlichen Anstrengungen und der Begeisterung unserer Mitglieder.

In einer Zeit, in der Individualität oft in den Vordergrund rückt, ist es umso wertvoller, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt lebt. Ihr, die Clubs mit Euren Mitgliedern, seid das Herzstück des VBSK. Ohne Eure Unterstützung, Eure Zeit und Eure Tatkraft wäre all dies nicht möglich. Ihr gestaltet nicht nur das Hier und Jetzt, sondern auch die Zukunft unseres Kegelsports. Dafür danke ich Euch herzlich.

Lasst uns dieses Jubiläum dazu nutzen, voller Stolz auf die Vergangenheit zu blicken und mit Zuversicht und Optimismus in die Zukunft zu schreiten. Gemeinsam werden wir weiterhin Erfolge schreiben und die Gemeinschaft unseres Vereins für die kommenden Generationen hochhalten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine wunderbare Feier und viele weitere erfolgreiche und glückliche Jahre in unserer Kegelgemeinschaft.

André Deinlein

1. Vorsitzender Verein Bamberger Sportkegler



Grußwort BLSV



Liebe Vorstandschaft, liebe Mitglieder des Jubelvereins!

Der Bayerische Landes-Sportverband e. V., Kreis Bamberg, gratuliert dem Bamberger Sportkegler e. V. 1926 sehr herzlich zum 100-jährigen Jubiläum. Ein solches Jubiläum ist ein ganz besonderer Meilenstein und verdient höchsten Respekt und Anerkennung.

Hundert Jahre Vereinsgeschichte stehen für sportliche Leidenschaft, Kontinuität und eine tiefe Verwurzelung in Stadt und Region. Der Bamberger Sportkegler e. V. hat den Kegelsport nicht nur in Bamberg selbst, sondern auch weit darüber hinaus in der Umgebung maßgeblich geprägt, gefördert und bekannt gemacht. Über Generationen hinweg wurde hier sportlicher Ehrgeiz mit Kameradschaft und Gemeinschaftssinn verbunden – Werte, die den organisierten Sport auszeichnen und die heute wichtiger sind denn je.



Der Verein verkörpert in vorbildlicher Weise die grundlegenden Werte des Sports: Fairness, Respekt, Toleranz, Leistungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein. Diese Werte werden nicht nur im sportlichen Wettkampf gelebt, sondern auch im täglichen Miteinander innerhalb des Vereins und darüber hinaus. Damit leistet der Bamberger Sportkegler e. V. einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag für unsere Region.

Ein besonderer Schwerpunkt des Vereins liegt seit vielen Jahren in der engagierten Kinder- und Jugendarbeit. Sie ist der Sauerstoff für die Zukunft des Vereins, des Sports und unserer Gesellschaft. Junge Menschen für den Kegelsport zu begeistern, sie sportlich zu fördern und ihnen zugleich soziale Werte, Teamgeist und Verlässlichkeit zu vermitteln, ist eine Aufgabe von unschätzbarem Wert. Der nachhaltige Erfolg des Vereins zeigt eindrucksvoll, wie wichtig und richtig dieser Weg ist.

Für all diese Leistungen gilt mein aufrichtiger Dank allen Verantwortlichen des Vereins, den Trainerinnen und Trainern, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Mit Tatkraft, Verantwortungsbewusstsein und großem persönlichem Einsatz leisten sie Tag für Tag einen unverzichtbaren Beitrag – nicht nur für den Verein, sondern für den Sport und das gesellschaftliche Leben in unserer gesamten Region.

Ich wünsche dem Bamberger Sportkegler e. V. 1926 ein würdiges und unvergessliches Jubiläumswochenende mit vielen Gästen, schönen Begegnungen, sportlichen Höhepunkten und geselligen Stunden. Möge der Verein auch in Zukunft auf eine erfolgreiche, lebendige und von Gemeinschaft geprägte Entwicklung blicken.

Mit sportlichen Grüßen
„Gut Holz“

Carsten Joneitis

Kreisvorsitzender Bayerischer Landes-Sportverband e. V. – Kreis Bamberg

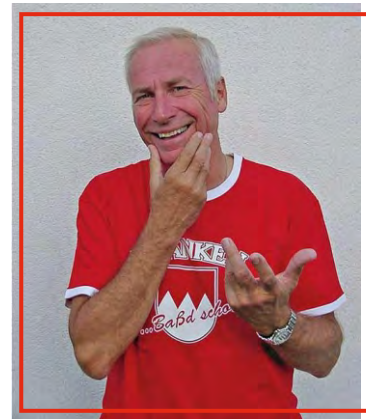


Grußwort Stadt- verband für Sport



In den letzten Jahren häuften sich die Jubiläen in der Bamberger Sportszene, weil es hier eine große Anzahl traditionsreicher Vereine gibt, die mit recht stolz auf ihre ruhmreiche Vergangenheit sind, und deshalb allen Grund zum Feiern haben.

So auch ein absolutes Aushängeschild der Bamberger Sportszene, der Verein Bamberger Sportkegler, der sage und schreibe auf erfolgreiche 100 Jahre zurückblicken kann.



Als Dachverband Bamberger Kegler aus Stadt und Land beherbergt er achtundzwanzig verschiedene Kegelclubs mit über achthundert Mit-gliedern. Eine wahrlich stolze Zahl, was ihn allein schon quantitativ zu einem der erfolgreichsten Kegelvereine Deutschlands macht.

Wären da nicht aber vor allem die sportlichen Erfolge in nahezu sämtlichen Altersgruppen, garniert mit mehrfachen deutschen Meistertiteln, die diese Vereinigung besonders heraushebt. Herausragend sind dabei die Auswahlmannschaften der Jugend B, Jugend A, Senioren A und Seniorinnen. Wen wundert's, denn zum Verein Bamberger Sportkegler gehören mit dem SKC Victoria Bamberg, dem TSV Breitengüßbach und dem SKC 67 Eggolsheim insgesamt drei Bundesligisten. Dass sich in ihren Reihen sowohl in der ruhmreichen Vergangenheit, als auch in der momentanen Gegenwart zahlreiche aktuelle Nationalspielerinnen und Nationalspieler ein Stelldichein geben, versteht sich bei den Erfolgen nahezu von selbst, und unterstreicht den hohen Stellenwert für diese Sportart in unserer Region. Als Vorstand des Stadtverbandes für Sport freut es mich besonders, dass eine derart erfolgreiche Vereinigung Bamberger Sportkegler nun schon seit Jahren dem Stadtverband für Sport als Mitglied angehört. Und deshalb ist es mir eine große Freude und Ehre zugleich, im Namen von siebenundfünfzig Mitgliedsvereinen, dem Jubilar herzlichst zu gratulieren, und dabei den Machern im Hintergrund für ihr ehrenamtliches Engagement höchste Anerkennung zu zollen. Ich wünsche ihnen allen, dass Sie weiterhin mit großem Erfolg ihren Kegelsport ausüben können, und so auch in Zukunft herausragende Werbung für die Region und ihre Sportart betreiben.

Und damit weiterhin „Alle Neune“ auf den nächsten Hunderter.

Wolfgang Reichmann

Vorsitzender des Stadtverbandes für Sport e.V.



Die Vorstandschaft



im Jubiläumsjahr

Vorstand



1. Vorstand

André Deinlein



2. Vorstand

Markus Habermeyer



Kassier

Robert Busch



Schrittführerin

Patricia Roos

Bereich Sport



1. Sportwartin

Tanja Reheuser



2. Sportwart

Matthias Schmitt



3. Sportwart

Werner König



4. Sportwart

Werner Mantel

Bereich Jugend



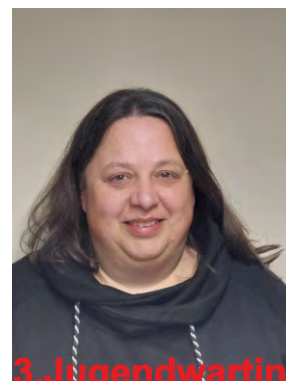
1. Jugendwart

Armin Krieger



2. Jugendwartin

Tanja Reheuser



3. Jugendwartin

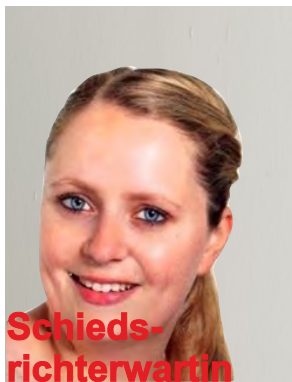
Karin Behr

Bereich Organisation



**Mitglieder-
verwaltung**

Herbert Sauer



**Schieds-
richterwartin**

Selina Parzefall



Pressewart

Karl-Heinz Eckstein



Webmaster

Johannes Tornau

Ehrenvorstand



Max Kropf

1. Vorstände des VBSK seit 1926

1926 - 1933	Heinrich Schulz	1964 - 1988	Rudolf Sprinkmeier
1933 - 1938	Franz Maier	1988 - 1990	Knut Wagner
1938 - 1948	Simon Hoch	1991 - 2000	Reinhold Meth
1949 - 1951	Albert Fröhlich	2001 - 2020	Walter Grabo
1952 - 1953	Konrad Korb	2020 - 2024	Max Kropf
1953 - 1955	Simon Hoch	seit 2024	André Deinlein
1956 - 1964	Hans Albert		

Vereine im VBSK



1.FC Oberhaid



📍 Grenzstraße 11
96173 Oberhaid
🌐 www.fco.chayns.site



1. SKK Bischberg 1966 e.V.



📍 Galgenfuhr 30
96050 Bamberg
🌐 www.skk-bischberg.de



1. SKK Strullendorf



📍 Hauptsmoorstr. 2-6
96129 Strullendorf
🌐 www.skk-strullendorf.de

BSG Franken



📍 Armeestraße 45
96050 Bamberg

FV 1912 Bamberg



📍 Babenberger Ring 1
96049 Bamberg

Polizei SV Bamberg



📍 Babenberger Ring 1
96049 Bamberg



Rot Weiß Gerach



📍 Hauptstraße 2
96161 Gerach

RSV Bavaria Lisberg



📍 Kasernenstraße 2
96170 Lisberg

RSC Concordia Oberhaid



📍 Grenzstraße 11
96173 Oberhaid
🌐 www.rsc-oberhaid.de



SC Melkendorf



📍 Galgenfuhr 30
96050 Bamberg



Schützen Hubertus Schönbrunn



📍 St. Anna-Kapellenstr. 17
96185 Schönbrunn

SG 1306 Bamberg



📍 Kunigundenruh 1
96123 Litzendorf-Pödeldorf



SKC '67 Eggolsheim



📍 Am Sportfeld 6
91330 Eggolsheim
🌐 www.skc-67-eggolsheim.de



SKC Seußling



📍 Hauptstraße 53
96146 Seußling



SKC Victoria Bamberg



Armeestraße 45
96050 Bamberg
www.skcvictoria.de



SpVgg Rattelsdorf



Ferd. Tietz Str. 25
96179 Rattelsdorf
www.spvggrattelsdorf.de

SKK Baunach



Ferd. Tietz Str. 25
96179 Rattelsdorf

SKK Bavaria Gundelsheim



Moosstraße 131
96050 Bamberg

SKK Köttmannsdorf



Kunigundenruh 1
96123 Litzendorf-Pödelndorf



SV Walsdorf



Waldsportgelände
96194 Walsdorf
www.svwalsdorf.de

TSG 2005 Bamberg



Galgenfuhr 30
96050 Bamberg
www.tsg05-bamberg.de



TSV Breitengüßbach



Am Sportplatz 18
96149 Breitengüßbach
www.tsvbreitenguessbach.de



TSV Burgwindheim



Kirchplatz 2
96154 Burgwindheim

TSV Ebermannstadt



Sportplatzstraße 4
91320 Ebermannstadt
www.tsvebs.de

TSV Eintracht Bamberg



Armeestraße 45
96050 Bamberg
www.tsv-eintracht-bamberg.de



TSV Staffelbach



Mainstraße 29
96173 Staffelbach

TSV Windeck Burgebrach



Bamberger Str. 40
96138 Burgebrach

TV Ebern



Lützeleberner Str. 1
96106 Ebern



Ehemalige Vereine im VBSK



SKK Deusdorf Freie Turner Bamberg 1.FC Bamberg
SKK Gaustadt VFL Jahn Bamberg TV 1860 Bamberg
SKK Kemmern SV Memmelsdorf 1.KC Stegaaurach
MTV Bamberg SKK Oberhaid ETSV Bamberg
Gehörlosen SV Bamberg Rudergesellschaft Bamberg
SC Reichmannsdorf SV Trunstadt ASV Sassanfahrt
Phoenix Buttenheim SV Reundorf Post SV Bamberg
SKK Scheßlitz Gut Holz Viereth SV Zapfendorf
TV Hallstadt Franken Bamberg Gut Holz Bischberg
SKK Bavaria Bamberg SKK Gut Holz Gundelsheim

REWE
Richter
Dein Markt

100-jähriges Jubiläum!

Wir gratulieren dem Bamberger Sportkegler!

Herr Richter und sein Team
vom REWE Markt Burgebrach
beglückwünschen den Verein
Bamberger Sportkegler e.V.
herzlich zu diesem besonderen
Meilenstein.

Komm doch gerne bei uns im
REWE Markt Burgebrach vorbei –
wir freuen uns auf Dich!

Steigerwaldstr. 11a • 96138 Burgebrach

Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr

[rewe.de](https://www.rewe.de)



PAULUS GmbH

Schrott - Metalle - Mulden

Gundelsheimer Straße 9 a - 96052 Bamberg
Tel. 0951 62934 - Mobil 0171 8003068
www.schrotthandel-bamberg.de

**Schrott - Metalle
Muldenverleih**

Entsorgungsfachbetrieb

Wir haben für Sie geöffnet:

**Mo-Do 07:30 - 12:00
12:30 - 16:30
Fr 07:30 - 14:30**

Die Anfänge



1926

Im Herbst **1926** trafen sich die fünf Vorstände der Kegelklubs SKK Gaustadt, Gut Holz Bamberg, Bahnfrei Bamberg, Fidelio Bamberg und die lustigen Gesellen von Kemmern und gründeten den **Verein Bamberger Sportkegler**. Die offizielle Anmeldung beim **DKB** erfolgte im Januar **1927**.



1929

Ab dem Jahr **1929** starteten die Bamberger Sportkegler regelrecht durch: Sie nahmen bei Bayerischen Meisterschaften und auch bei **Deutschen Meisterschaften** teil und mit jedem Jahr wuchs der Verein. Neue Klubs und Kegelabteilungen fanden sich. Nach und nach wurden weitere Bundeskegelbahnen gebaut, damit der wachsende Bedarf auch praktisch gedeckt werden konnte.

1934

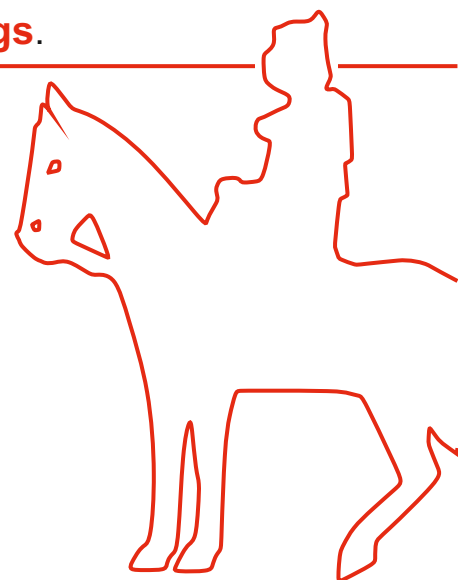
Ein besonderer Höhepunkt gelang **1934**: Die Bamberger Vereinsmannschaft wurde **Bayerischer Meister** – ein stolzer Schritt, der zeigt, wie schnell sich Talent und Teamgeist zu einer echten Kraft formten. Der Zweite Weltkrieg setzte dem Sporttreiben jedoch bitter zu. Die Kriegseinflüsse rissen Sportheime und Anlagen auseinander und die Vereinsunterlagen verschwanden größtenteils aus den Regalen.

1948

Doch nach Kriegsende kam der Sport in den Verein wieder zurück: **1948** nahm der Kegelbetrieb wieder Fahrt auf, als Zeichen der Normalität und des **Neuanfangs**.

1950

Und schon zwei Jahre später, **1950**, schrieb Bamberg eine neue Seite der Sportgeschichte: Der Schützenclub 04 baute als erster in Bayern eine **Vier-Bahnen-Halle** und stellte diese großzügig den Bamberger Sportkeglern zur Verfügung – die perfekte Bühne für neue Erfolge.



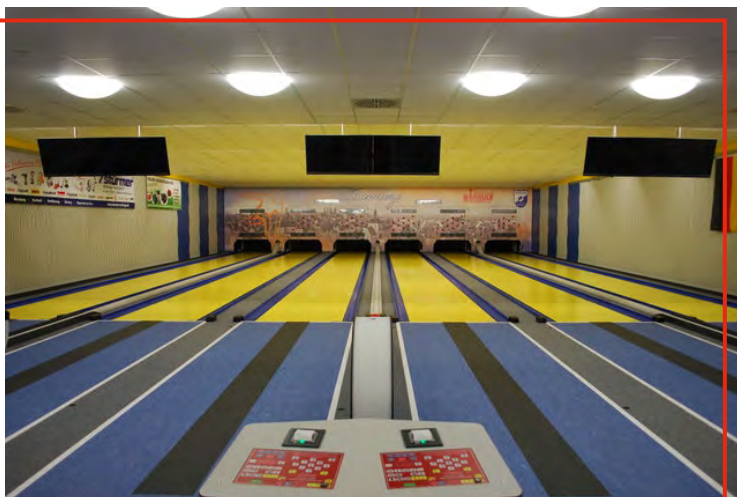


ab 1950

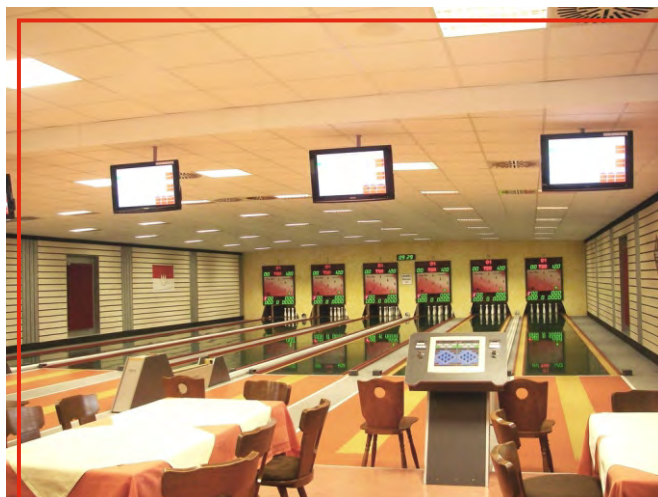
Die folgenden Bayerischen Meisterschaften auf dieser Anlage entwickelten sich zu einem regelrechten sportlichen Füllhorn: Die Kegler feierten große Siege, und auch in den kommenden Jahren dominierten sie die Szene. Die **Goldene Kugel von Bayern** wanderte ebenso zu den Athleten aus Bamberg, sowie zahlreiche **Titel in Einzel- und Mannschaftswettbewerben** in allen Alterskategorien und Sparten. Die Jugend war ebenfalls ein besonderes Kapitel: Messingschlager, Frankenstein und Schröder brachten die Nachwuchsszene auf ein neues Niveau und führten die Deutsche Meisterschaft für ihre Altersklassen an. Bei den Damen dominierten die Kräfte des FC Bamberg, während im Herrenbereich der SKC Victoria Bamberg als Bundesligist und mehrfacher Deutscher Meister als das Aushängeschild des VBSK galt.

Heute

Mittlerweile gibt es mehrere Großanlagen mit vier und sechs Bahnen in Bamberg. Mit **über 800 Mitgliedern** zählt der Verein Bamberger Sportkegler mit zu den **stärksten Vereinen** in Bayern.



Bahnanlage Stiftung TSV Eintracht Bamberg



Bahnanlage TSG 2005 Bamberg

Kegeln ist für mich...



“...das persönliche Fitnessprogramm, besonders in der kalten Jahreszeit.”

Andreas Stegmeyer

“...an erster Stelle der Sportarten”

Johann Schuler

“...eine beliebte Freizeitbeschäftigung für die ganze Familie.”

Adam Hubert

“...der schönste Sport, den es gibt.”

Tobias Postler

“...Ausgleich zum Berufsalltag und anderen Sportarten. Die Verbindung zwischen Sport und Zeit verbringen mit guten Freunden.”

Anne Tonat und Markus Görtler

“...zur Zeit Freude, Bewegung und Geselligkeit. In jungen Jahren war es mein Leben.”

Siegfried Fels

“...der geilste Sport. Die Bewegung, die notwendige Präzision - aber vor allem die Freude und Gemeinschaft.”

Melanie Schwarzmann

“...das Größte nach meiner Frau ♥ und Ausgleich zum Rentnerdasein.”

Walter Peter

“...Familientradition in der bereits dritten und vielleicht auch irgendwann mal vierten Generation”

Kathi Stubenrauch

“...Entspannung, nach einem anstrengenden Tag im Büro.”

Horst Hofmann

“...meine wichtigste Nebensache.”

André Deinlein



“
...Freizeit Sport Nummer 1
”

Gabi Görtler

“
...Leidenschaft, Kameradschaft
und mehr als nur ein Hobby.
”

Michael Hofmann

“
...der Sport mit dem ich
groß geworden bin
und bei welchem ich
viele Freundschaften
geschlossen habe.
”

Christian Kaiser

“
...Der Antrieb im Geiste, die Leidenschaft
im Herzen, die Freude im Alltag.
”

Knut Wagner

“
...nicht nur
Sport, sondern
Kontakt mit
anderen Leuten
haben
”

Werner König

“
...meine persönliche Insel!
Wenn ich mal einen schlechten
Tag habe und dann auf der
Kegelbahn bin, wird es doch
noch ein guter Tag.
”

Manuela Haßfurth

“
...Spaß, Bewegung und
Fokus auf ein be-
stimmtes Ziel.
”

Stefan Schmidt

“
...nicht nur ein Sport,
sondern mein Leben.
”

Ernest Smith

“
...Familie.
”

Melanie Kleinhenz

“
...Familie, Leidenschaft,
Spannung, Hobby.
”

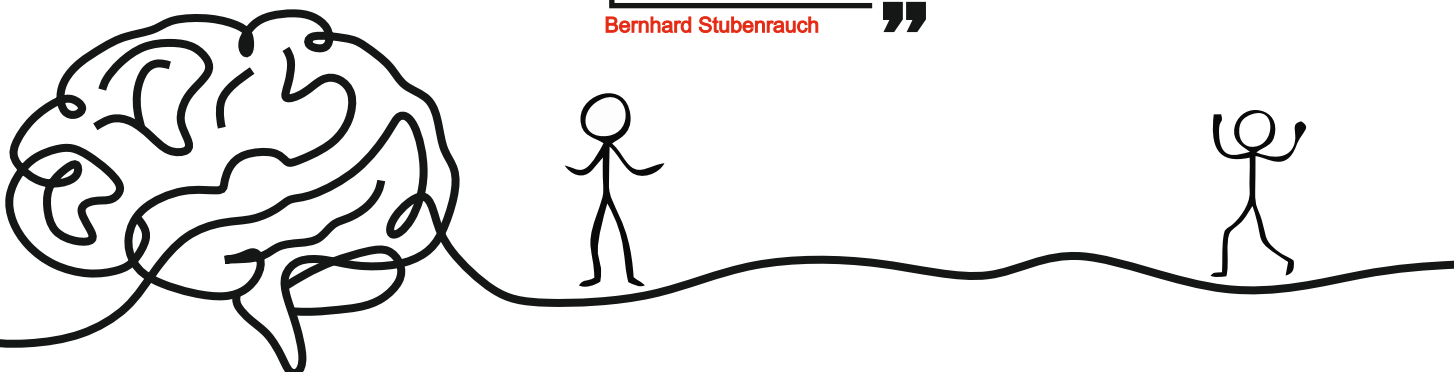
Markus Habermeyer

“
...Ausgleichs-
sport
”

Bernhard Stubenrauch

“
...mehr als nur
ein Sport. Die
Kegelbahn ist
mein zweites
Zuhause.
”

Anna Mürschberger



Generationenturnier 2022

im BSKV-Bezirk Oberfranken



Im Jahr 1962 wurde der Beschluss gefasst, in den sieben Regierungsbezirken einschließlich München Bezirksverbände zu bilden, die für einen geregelten Spielbetrieb sorgen sollen. Die sieben BSKV-Bezirke werden ins Leben gerufen. So bestehen die Kegelbezirke nun seit mehr als 60 Jahren. Im Jahr 1997 wurde der Bezirk Oberfranken neu strukturiert und in einzelne Kreise eingeteilt, so wie es bis heute gegliedert ist. Der Kreis Süd mit dem VBSK ist bis heute der größte Kreis. Dieses 25-jährige Jubiläum nahmen die Sportkeglerinnen und Sportkegler des Bezirks zum Anlass einen Festtag mit Sport, Spaß und Geselligkeit durchzuführen.

Am 10. September 2022 fand in Eichenhüll ein Generationen-Kreis-Turnier statt. Hierbei stellten alle Kreise Auswahlmannschaften bestehend aus allen Altersklassen (U14, U18, U23, Aktive, Senioren). Die weibliche Starterin und der männliche Starter bildeten ein Tandem, welches zunächst 120 Wurf auf der Kegelbahn absolvieren musste. Im Anschluss an das Kegeln mussten die jeweiligen Teams Zusatzaufgaben von Denksport, Koordination bis zur Zielgenauigkeit absolvieren. In jedem Durchgang wurden Punkte verteilt (10, 5, 3, 1), so dass am Ende ein Gesamtergebnis den Kreissieger hervorbrachte, der für seinen Kreis eine Erhöhung der Kreispauschale im Jahr 2023 erspielen konnte.

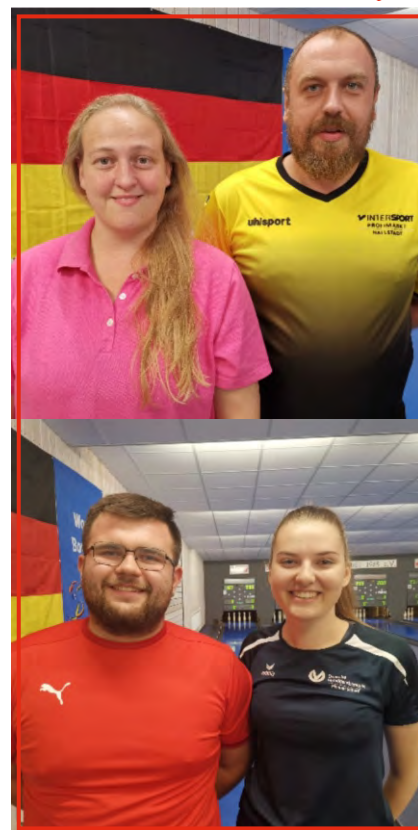
Tabellenstand nach dem letzten Kegeldurchgang

- | | | |
|----|------------|-----------|
| 1. | Kreis Süd | 36 Punkte |
| 2. | Kreis Ost | 35 Punkte |
| 3. | Kreis West | 13 Punkte |
| 4. | Kreis Nord | 11 Punkte |



Die Entscheidung mussten also die letzte Zusatzaufgabe bringen. Zielwerfen war der Wettbewerb der Entscheidung. Je nach Platzierung mussten die Kreise antreten. Konnte der Kreis OST mit 20 Treffern vorlegen, musste das Team des Südens diese Zahl übertreffen, um Platz 1 zu sichern. Das gelang dem Bamberger Duo Kathi Stubenrauch und Christian Jelitte, so dass sich die Reihenfolge nicht mehr veränderte und der Kreis SÜD den Sieg des Jubiläumsturnier sicherte. Bestes Einzelpaar auf der Kegelbahn waren Dana Kleinhenz und Marcel Schmitt (Altersklasse U23) ebenfalls aus dem Kreis SÜD mit 574 Kegeln.

Ein gelungener Tag, bei dem alle Generationen gemeinsam unseren schönen Kegelsport hochleben lassen konnten.



**Teamsportausrüstung
Arbeitsbekleidung
Werbetechnik**

**MS MARTIN
SPORT**



VEREDELUNG, DIE SICHTBAR MACHT



Patrick Stubenrauch

Inhaber

Innere Löwenstraße 21
96047 Bamberg

Email: ps-pyrotechnics@gmx.de
web: www.ps-pyrotechnics.de

Meine Prognose:



Kegelsport wird in 10 Jahren...

„weiterhin eine Sportart sein, die nach wie vor Jung und Alt begeistert und bei vielen einen hohen Stellenwert genießt.“

Michael Hofmann

„weiterhin betrieben. Jedoch werden sich die kleinen Vereine auflösen. Die aktiven Spielerinnen und Spieler werden aber in den großen Klubs eine neue Heimat finden.“

Siegfried Fels

„mehr Aufmerksamkeit und mehr Spielerinnen und Spieler bekommen und ernster genommen werden.“

Ernest Smith

„Ich hoffe, besser dastehen.“

Patrick Leitner

„Vermutlich weniger Kegelbahnen haben, aber hoffentlich mehr aktive Spieler“

Melanie Schwarzmann

„Hoffentlich noch geben.“

Margit Stubenrauch

„Hoffentlich noch so gut aufgestellt sein wie heute, im besten Fall noch besser als heute!“

Sebastian

„Immernoch aktuell sein.“

Roland Graumann

„Nur noch aus Plattenbahnen bestehen.“

Lukas Raab

„Leider immer weniger Kegler geben und Kegelsport nur noch in finanzstarken Vereinen geben.“

Walter Peter

„Ausgedünnt weiterbestehen, bei den Klubs, die Jugendarbeit leisten.“

Anne Tonat und Markus Görtler

„deutlich weniger Clubs als heute haben, aber weiterhin existent sein. Es wird sich alles auf Großclubs konzentrieren.“

Markus Habermeyer

„leider keine gute - immer größere Konzentrationen auf einige größere Bahnanlagen und immer weniger Klubs in der Breite.“

Christian Kaiser

„Hoffentlich noch so existieren und für die Jugend attraktiver gemacht.“

Melanie Kleinhenz

„die Früchte der heutigen Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit ernten. Es wird noch nicht so sein, wie noch vor 20 Jahren, aber die Mitgliederzahlen werden wieder langsam, aber stetig steigen.“

Tobias Postler

„Viel mehr Jugendarbeit brauchen, damit Kegeln insbesondere auf dem Land nicht „ausstirbt““

Stefan Schmidt

„Wieder deutlich an Beliebtheit gewinnen, mehr Nachwuchs, mehr Mitglieder haben. Kegelsport wird von Vereinen künftig „anders“ beworben.“

Knut Wagner

„Schwer zu kämpfen haben, um genügend Mitglieder und Nachwuchs zu haben“

Reinhold Hofmann

„Hoffentlich immernoch populär sein, dafür engagieren wir uns!“

Gabi Görtler

„Leider nur noch in großen Hauptvereinen organisiert sein.“

Werner König

„immer weniger Klubs und fast keine 2 Bahnanlagen mehr haben.“

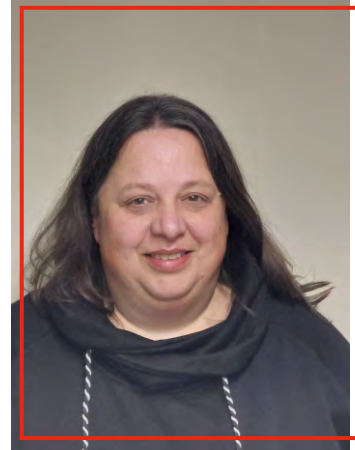
André Deinlein

Mit Begeisterung für die Jugend -



**Die Geschichte
von Karin Behr**

Karin Behr aus Reundorf kam durch ihre Familie zum Kegelsport – genauer gesagt durch ihre Rolle als „Familien-Taxi.“ Mitte der 90er Jahre baute die Kegelabteilung des SV Reundorf eine Jugendabteilung auf. Ihre beiden jüngeren Schwestern waren sofort dabei. „Ich war als FahrerIn ohnehin dabei“, erzählt sie schmunzelnd. Als der damalige Betreuer Rudi Sailmann fragte, ob sie zu den Auswärtsspielen mitfahren könne, sagte sie zu. Wenige Spiele später saß sie plötzlich selbst zum Betreuen mit auf der Bahn – in Gerach!



“
Ab da war ich mittendrin.
”

Ein unvergesslicher Höhepunkt war die Deutsche Jugendmeisterschaft 2009 in München. „Wir lagen nicht gut im Rennen, die Konkurrenz hat schon gefeiert“, erinnert sie sich. Doch dann spielte Laura Lamprecht und erwischte als SchlusspielerIn „den Tag des Herren“. Egal welche Gasse, egal welches Bild – „es fiel alles zusammen“. Am Ende holte sie Holz um Holz auf und es reichte zu Gold.

“
Und dieses Gefühl, wenn hinter dir Fans, Eltern und sogar andere bayerische Mannschaften anfeuern - Gänsehaut pur!
”

Neben Erfolgen sind es vor allem die gemeinsamen Erlebnisse, die bleiben: Schafkopfabende im Keller bei Gerhard Wölflein, Freizeitparkbesuche oder die legendären Zeltlager in Hirschau. Ebenso erinnert sie sich gerne an manche kuriose Szene bei Meisterschaften. „Einmal fehlte bei der Abfahrt die Schulbefreiung, ein anderes Mal durfte in einem Hotelzimmer mit eigener Sauna übernachtet werden und ein weiteres Mal gab es nachts Streit um eine Steckdose. Und Tanja habe ich bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft dreimal nachts aus dem Bett geholt – sie sollte gleich lernen, wie wenig Schlaf man dort manchmal bekommt“, erzählt Karin Behr augenzwinkernd. Solche Geschichten gehören für sie genauso dazu wie Medaillen.

Was sie antreibt? „Bei den Anfängern ist es ganz klar das Strahlen in den Gesichtern – ein Neuner, ein neues Bestergebnis.“ Stolz ist sie auf die vielen Jugendlichen, die ihren Weg gegangen sind – bis in Bezirks-, Landes- oder sogar Nationalkader. Der ein oder andere engagiert sich aber auch als Funktionär. Sorgen bereitet ihr der Rückgang des Interesses an Auswahlmannschaften. „Früher hätten wir pro Sparte zwei Teams melden können.“ Dennoch bleibt sie optimistisch:



“**Wenn wir unseren Sport lieben, neue Mitglieder gewinnen und integrieren, können wir bestehen.**”

Ihr Rat an den Nachwuchs: „Bleibt mit Freude dabei, seid geduldig und ehrgeizig – aber verliert nie den Spaß.“

WOW!

Bereits 2012 wurde Karin Behr beim DKBC für ihre herausragende Jugendarbeit im VBSK zur „Trainerin des Jahres“ gekührt. Dabei gab sie auf der Gala einen kleinen Einblick: „Es ist schon ein Vorteil, wenn unsere Jugendlichen bei Bundesliga-Heimspielen unserer Frauen und Männer perfekten Anschauungsunterricht erhalten und im Training ihren Vorbildern nacheifern können [...]“



2024 kam dann die nächste Ehrung auf Karin Behr zu: Beim BSKV - Oberfranken wurden herausragende Persönlichkeiten geehrt, bei der die Bezirksjugendwartin wiederum bedacht wurde. Vor allem die unzähligen Deutschen und Bayerischen Meistertitel mit der Auswahlmannschaft des KV Bamberg wurden hierbei hervorgehoben.

Kreismeister seit 1947 - lückenhaft-



U14 weibl.

U14 männl.

U18 weibl.

U18 männl.

1947

1948

1949

Georg Groh
Schützen 04 Bamberg

1950

Hannes Fösel
MTV Bamberg

1951

Edmund Roth
Bavaria Bamberg

1952

Hannes Fösel
MTV Bamberg

1953

Albert Thun
Victoria Bamberg

1954

Rudi Messingschlager
Bavaria Bamberg

1955

Jakob Förtsch
SKK Oberhaid

1956

Jakob Förtsch
SKK Oberhaid

1957

Paul Gösel
Victoria Bamberg

1958

Hans Schuler
SKK Köttmannsdorf

1959

Werner Frankenstein
Victoria Bamberg

1960

Georg Huberth
SKK Köttmannsdorf

1961

Günther Steinfelder
Gut Holz 49

1962

Günther Steinfelder
Gut Holz 49

1963

Günther Steinfelder
Gut Holz 49

1964

Richard Fleischmann
ETSV Bamberg

1965

Roswitha Kaiser
Post SV Bamberg

Günther Schröder
Gut Holz 49

1966

Roswitha Kaiser
Post SV Bamberg

Herbert Römer
Gut Holz 49

1967

Günther Schröder
Gut Holz 49

1968

Ursula Wachter
TV 1860 Bamberg

Werner Saam
SKK Baunach

Gerhard Baier
SKK Baunach

1969

Heidi Dietz
Freie Turner

Günther Ramer
RSC Concordia Oberhaid

Gerhard Fiedler
Schützen 1306

1970

Arthur Richter
SKC 67 Eggolsheim

Gerhard Fiedler
Schützen 1306

1971

Isabella Rühl
TV 1860 Bamberg

Peter Linke
Scheßlitz

Willi Fiedler
Schützen 1306

1972

Annemarie Plath
Eintracht Bamberg

Georg Schlund
SKC 67 Eggolsheim

Rainer Stöcklein
Stegaurach

1973

Yvonne Arndt
TV 1860 Bamberg

Franz Reuther
Victoria Bamberg

Robert Schieweck
ETSV Bamberg

1974

Gaby Hümmer
Franken Bamberg

Franz Reuther
Victoria Bamberg

Alfred Neukam
Stegaurach

1975

Sylvia Lang
SKK Baunach

Franz Reuther
Victoria Bamberg

Alfred Neukam
Stegaurach

1976

Wilma Sternadl
Victoria Bamberg

Gerhard Fiedler
ÜWO Bamberg

Kreismeister seit 1977 - lückenhaft-



U14 weibl.

U14 männl.

U18 weibl.

U18 männl.

	Georg Fösel MTV Bamberg	1977	Luise Schmitt Victoria Bamberg	Andreas Losgar Schützen Hub. Schönbrunn
Silke Paulus TSV Breitengüßbach	Heinz Lang Gut Holz Viereth	1984	Heike Lieberth SKC 67 Eggolsheim	Wolfgang Dietz TV 1860 Bamberg
Katrin Baier SKK Baunach	Sven Harrer SKC Seußling	1991	Andrea Lieberth SKC 67 Eggolsheim	Stefan Klein Victoria Bamberg
Melanie Neubauer MTV Bamberg	Christian Müller Rot Weiß Gerach	1992	Pia Schubert SKC Seußling	Ralf Finzel SC Melkendorf
Melanie Hubert SV Walsdorf	Ronny Beck KC Deusdorf	1993	Melanie Neubauer MTV Bamberg	Markus Bertelmann Victoria Bamberg
Melanie Hubert SV Walsdorf	Holger Hubert SV Walsdorf	1994	Sonja Kessler SKC 67 Eggolsheim	Sven Harrer SKC Seußling
Melanie Losgar Schützen Hub. Schönbrunn	Tobias Gunselmann SKC Seußling	1995	Diane Heinz SKC Seußling	Andreas Peter SKK Kemmern
Patricia Lesswing TV Hallstadt	Marco Templin Post SV Bamberg	1997	Melanie Losgar Schützen Hub. Schönbrunn	Christian Kalb Victoria Bamberg
Marina Behr SV Reundorf	Alexander Scharing SKK Oberhaid	1998	Sabrina Baureis SV Walsdorf	Holger Hubert SV Walsdorf
Nina Kleinhenz Bavaria Lisberg	Matthias Schneider SKK Köttmannsdorf	1999	Stefanie Meth SKK Köttmannsdorf	Ludwig Bayer Gut Holz Viereth
Nina Kleinhenz Bavaria Lisberg	Thomas Arold SKK Köttmannsdorf	2000	Ute Hofmann Schützen Hub. Schönbrunn	Ludwig Bayer Gut Holz Viereth
Sonja Walter TV 1860 Bamberg	Lukas Postler ASV Sassanfahrt	2001	Christina Heinz SKC Seußling	Ludwig Bayer Gut Holz Viereth
Sonja Walter TV 1860 Bamberg	Marco Gasche Victoria Bamberg	2002	Nina Kleinhenz Post SV Bamberg	Christian Kaiser Victoria Bamberg
Pia Dotterweich Victoria Bamberg	Marco Gasche Victoria Bamberg	2003	Melanie Will SKC Seußling	Steffen Seidelmann 1. FC Oberhaid
Daniela Kraus SV Reundorf	Florian Fritzmann Victoria Bamberg	2004	Carmen Vogel Victoria Bamberg	Steffen Seidelmann 1. FC Oberhaid
Michaela Reichelt SKC Seußling	Florian Fritzmann Victoria Bamberg	2005	Sonja Walter TV 1860 Bamberg	Roland Peter RSC Concordia Oberhaid
Jennifer Schubert SV Trunstadt	Knut Wagner Victoria Bamberg	2006	Carmen Vogel Victoria Bamberg	Marc Hubert Victoria Bamberg
Lea Wagner Polizei SV Bamberg	Markus Görtler RSC Concordia Oberhaid	2007	Laura Lamprecht SV Reundorf	Marco Gasche Victoria Bamberg
Katharina Seuß TSV Breitengüßbach	Daniel Pederzolli 1.SKK Bischberg	2008	Melissa Stark RSC Concordia Oberhaid	Matthias Schmitt TSV Burgwindheim
Katharina Seuß TSV Breitengüßbach	Florian Möhrlein Polizei SV Bamberg	2009	Melissa Stark RSC Concordia Oberhaid	Florian Fritzmann Victoria Bamberg
Katharina Seuß TSV Breitengüßbach	Christoph Kaiser TSV Breitengüßbach	2010	Petra Braun SKC Seußling	Florian Fritzmann Victoria Bamberg
Anne Tonat SKC 67 Eggolsheim	Robin Straßberger TSV Ebermannstadt	2011	Denise Gaminek RSC Concordia Oberhaid	Marco Scheuring SpVgg Rattelsdorf
Anne Tonat SKC 67 Eggolsheim	Lukas Biemüller TSV Ebermannstadt	2012	Katharina Seuß TSV Breitengüßbach	Marco Scheuring SKC 67 Eggolsheim
Sandra Karl SpVgg Rattelsdorf	Lukas Then RSC Concordia Oberhaid	2013	Janine Wehner Victoria Bamberg	Sebastian Helbig RSC Concordia Oberhaid
Jessica Corintan RSC Concordia Oberhaid	Daniel Eckert Eintracht Bamberg	2014	Sandra Karl SpVgg Rattelsdorf	Christoph Kaiser TSV Breitengüßbach
Jessica Corintan RSC Concordia Oberhaid	Hannes Jauernik Victoria Bamberg	2015	Anne Tonat SpVgg Rattelsdorf	Heiko Wirth RSC Concordia Oberhaid
Jessica Corintan RSC Concordia Oberhaid	Tim Schnitzerlein TSV Ebermannstadt	2016	Sandra Karl SpVgg Rattelsdorf	Thomas Schuberth Eintracht Bamberg
Dana Kleinhenz Eintracht Bamberg	Marcel Schmitt SKK Köttmannsdorf	2017	Sandra Karl SpVgg Rattelsdorf	Dameon Reck ASV Sassanfahrt
Dana Kleinhenz Eintracht Bamberg	Enrico Lache SKC 67 Eggolsheim	2018	Jessica Corintan RSC Concordia Oberhaid	Tim Schnitzerlein Eintracht Bamberg
Lena Schröder Eintracht Bamberg	Juri Becker TSG 2005 Bamberg	2019	Dana Kleinhenz Eintracht Bamberg	Tim Schnitzerlein Eintracht Bamberg

Kreismeister seit 2023



U14 weibl.

U14 männl.

U18 weibl.

ab 2026 U19 weibl.

U18 männl.

ab 2026 U19 männl.

Liana Förtsch
TSV Breitengüßbach

Ernest Smith
1.SKK Bischberg

2023

Emma Hörmann
Victoria Bamberg

Michael Schumm
Eintracht Bamberg

Sarah Gunnermann
TSV Breitengüßbach

Fabian Ruhl
RSC Concordia Oberhaid

2024

Mia Dotterweich
Eintracht Bamberg

Ferdinand Klehr
TV Ebern

Sarah Gunnermann
TSV Breitengüßbach

Fabian Ruhl
RSC Concordia Oberhaid

2025

Lisa Hofmann
TSV Breitengüßbach

Luca Lococciolo
SKC 67 Eggolsheim

Sarah Gunnermann
TSV Breitengüßbach

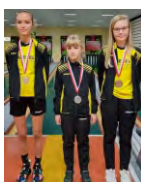
Fabian Ruhl
RSC Concordia Oberhaid

2026

Sarah Corintan
RSC Concordia Oberhaid

Ernest Smith
1.SKK Bischberg

2023



2025



2026



ERGO Versicherung AG

Kegeln ohne Schutz? Riskant!

Wenn der Herzinfarkt mal wieder näher ist als eine 9 und der Fuss gefährlich nah an den Kugelrücklauf kommt.....

Ein Moment reicht.

Ein falscher Tritt.

Ein Wurf- und plötzlich geht es nicht mehr um Punkte, sondern um Ihre Existenz.

....dann schlägt die nächste Leistungszerrung oder Schnittverletzung schneller zu, als gedacht!

**Warten Sie nicht bis was passiert.
Jetzt absichern - bevor es zu spät ist!**

Kegeln soll Spaß machen und nicht zum Risiko werden.

Deshalb jetzt handeln und unverbindlichen Termin vereinbaren!



Ihr Spezialist für Unfallversicherung in jedem Alter

Yvonne Schmucker

Versicherungsfachfrau

0151/28960741

Yvonne.Schmucker@ergo.de

- Sportverletzungen
- Freizeitunfälle aller Art
- 24/7 weltweiter Schutz
- finanzielle Absicherung

Denn das Motto bleibt:
Himmel, Arsch und Zwirn,
wer kegelt,
hat koa Hirn!

TRANSPORTUNTERNEHMEN

Georg Giehl

Büchelberg 11 96138 Burgebrach

Mobil 01717262952 giehl-transporte@t-online.de

Schüttbare Güter Schotter, Splitt, Sand Kies u. Humus auch auf Lager

Aushub Transport, Radlader-, und Baggararbeiten

Holzhäcksler zu vermieten

Ihr Bad. Mit Voran.

- ✓ Beratung vor Ort
- ✓ 3D-Planung
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Sorgfältige Vorbereitung
- ✓ Abgestimmter Arbeitsablauf
- ✓ Schnelle Ausführung

Zuverlässige Wärme, jederzeit. Heiztechnik.

Wärmepumpen, Solar, Heizen mit Biomasse,
Hybrid, Öl-/und Gasheizungen

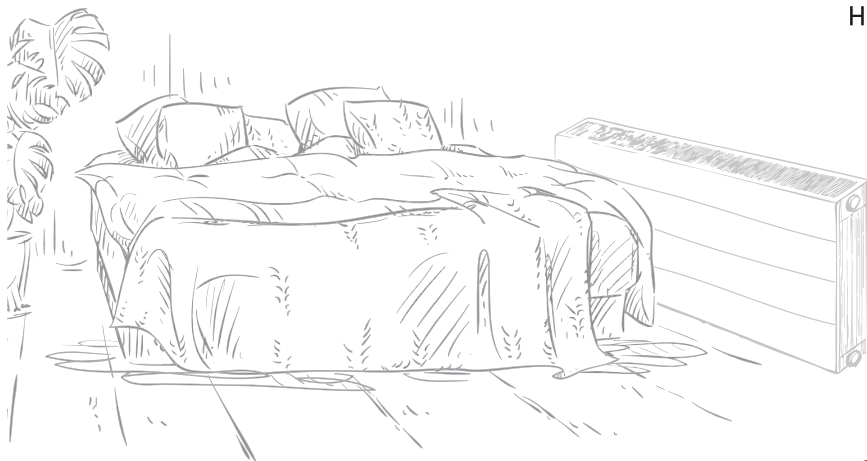
Beratung vor Ort

3D-Planung

Festpreisgarantie

Sorgfältige Vorbereitung &
Schnelle Ausführung

Förderberatung



Ihr Wohlfühlklima. Zentrale Wohnraumlüftung.

- ✓ Verbauung ausschließlich von Qualitätsprodukten
- ✓ Planung und Installation aus einer Hand
- ✓ Koordinierung von allen beteiligten Gewerken am Bauvorhaben



Voran Heizung und Sanitär GmbH
Raiffeisenweg 6, 96138 Burgebrach

☎ 09546 7909100
✉ info@voran-online.de
🌐 www.voran-online.de

📘 [/voran.gmbh](https://www.facebook.com/voran.gmbh)
📷 [/vorangmbh](https://www.instagram.com/vorangmbh)

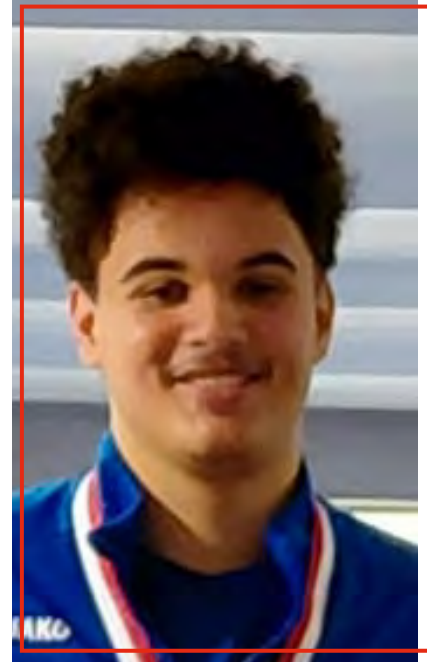
Ernest und die große Kugel -



wie ein junger Kegler das Image des Sports aufmischt!

Wenn man Ernest Smith begegnet, spürt man sofort: Hier steht einer, der für seinen Sport brennt! Der 17-jährige Melkendorfer ist kein Fußballer, kein Gamer – er kegelt. Und zwar mit Leidenschaft, Witz und Ehrgeiz.

Angefangen hat alles auf der Zweibahnenanlage in Melkendorf. Dort war Ernest oft mit seiner Tante – und irgendwann stand fest: Kegeln ist „sein Ding“! Seit sieben Jahren spielt er nun für den 1. SKK Bischberg, trainiert fleißig und träumt davon, eines Tages bei der Bayerischen und sogar bei der Deutschen Meisterschaft anzutreten. Nebenbei macht er eine Ausbildung zum Kinderpfleger – und vielleicht wird er später sogar Erzieher.



Doch das ist nicht alles: Ernest ist inzwischen auch das Gesicht einer großen Medienkampagne, die das Ziel hat, das verstaubte Image des Kegels ordentlich abzuschütteln. Unter dem Motto „**Irgendwo bist du immer richtig – finde DEIN irgendwo!**“ zeigt die Aktion, dass Kegeln jung, lebendig und voller Gemeinschaft ist.

Und wer wäre da besser geeignet als Ernest? Ein junger, sympathischer Typ, der mit seiner Begeisterung sofort ansteckt. Seine Musiklehrerin brachte ihn damals auf die Idee, und schon bald stand er mit seiner Trainerin Anke Haderlein vor der Kamera. Erst Fotoshooting, dann Videodreh – und plötzlich war Ernest auf Plakaten, in YouTube-Clips, auf TikTok und sogar im Kino zu sehen!

“

Als ich mich das erste Mal auf einem riesigen Poster an einer Bushaltestelle gesehen habe, war das total verrückt

”

erzählt Ernest lachend. Auch seine Mitschüler waren begeistert.



“
Viele fanden's lustig,
aber ich war einfach
nur stolz.
”

Die Kampagne will zeigen, dass Kegeln kein „Altherren-Sport“ ist, sondern Spaß, Technik, Konzentration und Teamgeist vereint. Und dass jeder – egal ob jung oder alt – auf der Bahn seinen Platz finden kann. Genau das lebt Ernest vor.

Wenn er erzählt, wie er bei einem Heimspiel in Rattelsdorf seinen ersten 600er schaffte, leuchten seine Augen. „Beim letzten Wurf brauchte ich einen 6er – und als ich traf, haben meine Trainerin und ich vor Freude geweint!“ Und das im zweiten Jahr mit der großen Kugel – Respekt!

Und an alle, die jetzt neugierig geworden sind, hat Ernest eine klare Botschaft:

“
Probiert's einfach aus!
Kegeln ist cool, macht
Spaß und bringt
Menschen zusammen.
”

Denn irgendwo bist du immer richtig – und für Ernest ist dieses „Irgendwo“ ganz klar die Kegelbahn.



Mein persönliches Highlight



„Wenn ich alle Neune treffe.“
Anton Luft

„Meine Zeit in der
Jugendauswahl-
mannschaft.“
Christian Kaiser



„Verloren
gegaubte
Duelle
gedreht.“
Knut Wagner

„Die erfolgreiche Deutsche
Jugendmeisterschaft
2012 in Wiesbaden mit
dem KV Bamberg und
die vorangegangene
Bayernligasaison.“
Tobias Postler



„Jugend zu coachen und zu trainieren und Mann-
schaftssport zu erleben.“
Gabi Görtler

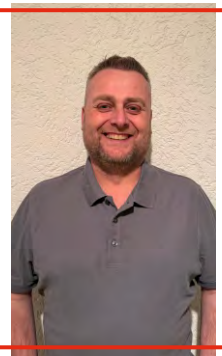
„die schönen Jahre in der Bayernliga-
auswahl und im Bayernkader, sowie
der Bayernpokal in Durach“
Melanie Kleinhenz



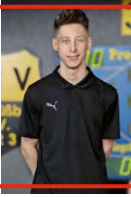
„Gewinn Tandem Oberfrän-
kische Meisterschaft mit Manuela
Haßfurther und Teilnahme an den
Bayerischen Meisterschaften,
2. Platz bei der Sprintmeister-
schaft im Kreis, 176-er Bahn auf
der Eintracht-Bahn und Gewinn des
Gärtnerinnen Pokals
als Betreuer der SKC Mädels“
Florian Dörr

„Wiesbaden Deutsche
Jugendmeisterschaft
B-Jugend männlich,
Hotel mit Parkhaus
und Uwe Gasche fährt
mit Dachaufsatz rein und
bleibt hängen.“
Rudi Sailmann

„60 Wurf in der
Champions
League gegen
Boris Benedik
und immer wenn
die National-
hymne erklingt“
Markus Habermeyer



„In meiner Zeit als Bezirksvorsitzender erinnere ich mich noch
sehr gut an die Bezirksversammlung 2011 in Burgebrach.
Der damalige VBSK-Vorsitzende Walter Grabo verließ die
Veranstaltung wutentbrannt während einer Abstimmung, als
es unterschiedliche Auffassungen über das Abstimmungs-
ergebnis gab. Diesen Moment werde ich nie vergessen. So
hitzig die Debatte zum damaligen Zeitpunkt auch war, war
dies eine absolute Ausnahme in unserer sonst durchweg
guten Zusammenarbeit, die von gegenseitigem Respekt
geprägt war.“
Michael Hofmann



„Bundesliga-
debüt mit
671 Kegeln“

Justin Moshacke

„Die Ehrungen für meinen Verein als Vorsitzender
und für mich als langjähriges Mitglied im
VBSK entgegen nehmen zu dürfen.“

Siegfried Fels

„Da gibt es viele: internationale und nationale Erfolge mit SKC
Victoria Bamberg, Aufstiegsfeiern, Meisterschaften mit dem RSC
Concordia Oberhaid, den dritten Platz beim Tandem Mix auf der
deutschen Meisterschaft mit meiner Frau nach meinem
Schlaganfall und die Bayernkaderzeit.“

Thomas Müller



„Gute Platzierungen bei Einzel-
meisterschaften, Turniere mit den
Senioren und Teilnahme an
Bayerischen Meisterschaften.“

Werner König

„Kegeln auch gegen
Nationalspieler,
Teilnahme
an Oberfränkischen
Meisterschaften“

Reinhold Hofmann

„Mein erster 600er in
Passau auf der Baye-
rischen Meisterschaft,
die verbundene Quali-
fikation für die Deutsche
Meisterschaft und der
erreichte Deutsche
Einzelmeistertitel 2016“

Manuela Haßfurter

„2011 Deutsche Meister-
schaft in Öhringen mit der
Auswahlmannschaft
des VBSK Senioren A,
als ich auf 100 Wurf meinen
ersten 500er schob.“

Wolfram Henneberger

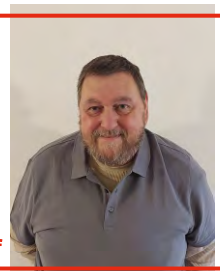


„Immer wieder
mit dem Rück-
halt des Ver-
eins und der
Mannschaft
auf der Bahn
zu stehen.“

Anna Mürschberger

„1976 als ich in Metzdorf bei der Ober-
fränkischen Meisterschaft der Junioren
mit 834 Holz den dritten Platz belegt hab
und mich somit für die Bayerische
Meisterschaft qualifiziert habe.“

Max Kropf



„Der Kegelbahnneubau
in Eggolsheim.“

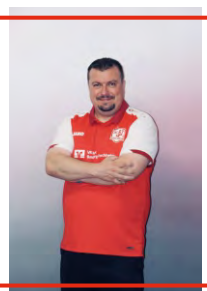
Melanie Schwarzmann

„Meine
persönliche
Bestleistung
unter Druck.“

Achim Dietz

„Die Fertig-
stellung
der neuen
Kegelbahn in
Eggolsheim.“

Stefan Schmidt



eine Erfolgsgeschichte aus der Kegeltasche

Der 34-Jährige spielt für SKV Rot-Weiß Zerbst und hat sich vom B-Jugendspieler zum Bundesliga- und Nationalspieler hochgekegelt. Der Weg war geprägt durch stetiges Dazulernen.

Seinen Weg begann Mario im Kreis seiner Familie. Fast die ganze Verwandtschaft zog ihn zum Kegeln und so war der Grundstein gelegt: Kegeln als Tradition. Die Jugendzeit war laut Mario voller Eindrücke, aber auch klarer Ziele.

“

**Das erste Spiel bleibt mir im Gedächtnis -
einfach irgendwie besonders**

”

erinnert er sich.

Der Sprung in die Auswahlmannschaften verlief erstaunlich locker. Mario kannte bereits einige Spieler aus dem Kader, was den Übergang leichter machte. Die Trainer im Verein und die Verantwortlichen in den Auswahlmannschaften gaben ihm Vertrauen und brachten ihn weiter voran. Die Trainingszeit in der Jugend war geprägt von Technik, Technik und nochmal Technik – der Bewegungsablauf sollte sitzen. Zu dieser Zeit prägten ihn besonders sein Vater Dieter, Karin Behr, Markus Habermeyer und Werner Fritzmann.

“

**Einzelmeisterschaften
hatten früher einen
höheren Stellenwert.
Doch auch die Meister-
schaften mit der Auswahl-
mannschaft und der
Bayernligazeit blieben
unvergesslich.**

”

Rückschläge gab es immer wieder, aber Aufgeben war nie eine Option. Unterstützt von Trainern und Freunden baute Mario seine Stärken Stück für Stück auf.





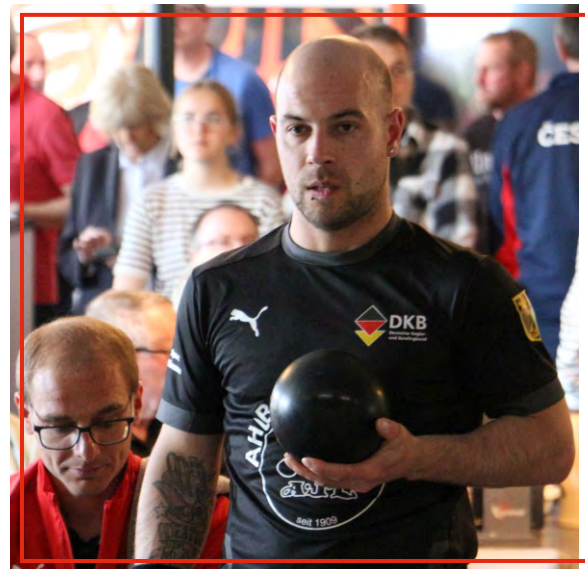
Der Teamgeist war dabei der Treibstoff: Freundschaften aus der Jugend begleiten ihn noch heute, und manche der Jungs trifft er noch heute immer wieder.

Der Sprung vom Jugend- in den Erwachsenenbereich war überraschend glatt. Man vermisst zwar ein wenig die Zeit in der Auswahlmannschaft, doch die Erfahrung dort half enorm. Als Mentorin hat ihn vor allem Karin Behr begleitet, doch auch andere Vorbilder wirkten mit.

Der Weg zur Nationalmannschaft war nie als Ziel geplant – eher ein angenehmes Nebenprodukt harter Arbeit.

“
Ich habe nicht damit gerechnet, jemals hier zu stehen
”

gesteht er, „aber Schritt für Schritt entsteht das. Dankbar dafür, dass ich heute hier bin.“



Kreismeister seit 1947 - lückenhaft-



Frauen	Männer	U23 weibl.	U23 männl.
	Willi Kleinlein Schützen 1306		
	1947		
	Hanns Herbst Freie Turner		
	1948		
Frieda Strauß Schützen 04 Bamberg	Hanns Herbst Franken Bamberg		
1949			
Frieda Strauß Schützen 04 Bamberg	Hanns Herbst Franken Bamberg		
1950			
Maria Betz Schützen 04 Bamberg	Willi Müller 1.FC Bamberg		
1951			
Maria Betz Schützen 04 Bamberg	Gustav Kauppert Bavaria Bamberg		
1952			
Fanny Seitz Franken Bamberg	Willi Kleinlein Schützen 1306		
1953			
Herta Meinhardt 1.FC Bamberg	Willi Kleinlein Schützen 1306		
1954			
Herta Meinhardt 1.FC Bamberg	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg		
1955			
Frieda Strauß Schützen 04 Bamberg	Hans Hagn Freie Turner		
1956			
Herta Meinhardt 1.FC Bamberg	Albert Thun Gut Holz 49		
1957			
Gundi Kauppert 1.FC Bamberg	Karl Hornung Schützen 1306		
1958			
Herta Meinhardt 1.FC Bamberg	Oswald Knorr Victoria Bamberg		
1959			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Hannes Fösel MTV Bamberg		
1960			
Erna Karnauke Schützen 04 Bamberg	Hannes Fösel MTV Bamberg		
1961			
Friedl Hümmer 1.FC Bamberg	Hannes Fösel MTV Bamberg		
1962			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Georg Gareis MTV Bamberg		
1963			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Albert Thun MTV Bamberg		
1964			
Sophie Schuegraf 1.FC Bamberg	Hans Betz TV 1860 Bamberg		
1965			
Friedl Hümmer 1.FC Bamberg	Georg Gareis Franken Bamberg		
1966			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Georg Gareis Franken Bamberg		
1967			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Robert Drütschel Franken Bamberg		
1968			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Dietmar Sterk Franken Bamberg		
1969			
Herta Knorr 1.FC Bamberg	Dietmar Sterk Franken Bamberg		
1970			
Margot Endres Post SV Bamberg	Ludwig Steger Franken Bamberg	Uschi Wachter TV 1860 Bamberg	Peter Römer TV 1860 Bamberg
1971			
Dora Friedrich Post SV Bamberg	Dietmar Sterk Franken Bamberg	Gunda Stamminger MTV Bamberg	Karl-Heinz Hildner Eintracht Bamberg
1972			
Anni Eckenweber Eintracht Bamberg	Robert Drütschel ETSV Bamberg	Anita Dürrbeck Franken Bamberg	Gerhard Baier SKK Baunach
1973			
Hanne Haier Post SV Bamberg	Dietmar Sterk Franken Bamberg	Yvonne Arndt TV 1860 Bamberg	Arthur Richter SKC 67 Eggolsheim
1974			
Inge Röpstorff Post SV Bamberg	Dietmar Sterk Franken Bamberg	Yvonne Arndt TV 1860 Bamberg	Georg Teufel SKK Baunach
1975			
Edda Sterk Franken Bamberg	Ludwig Steger Victoria Bamberg	Christel Ringel Freie Turner	Arthur Richter Franken Bamberg
1976			

Kreismeister seit 1977 - lückenhaft-



Frauen	Männer		U23 weibl.	U23 männl.
Dora Friedrich Post SV Bamberg	Arthur Richter Franken Bamberg	1977	Maria Sauer VFL Jahn Bamberg	Georg Schlund SKC 67 Eggolsheim
Christel Ringer Post SV Bamberg	Peter Würsching Victoria Bamberg	1982	Lohnert MTV Bamberg	Sauer Stegaurach
Christine Templin Post SV Bamberg	Roland Toth Victoria Bamberg	1995	S. Burkard SKC Seußling	Markus Bertelmann Victoria Bamberg
Yvonne Römmelt Polizei SV Bamberg	Otto Dörfler SKC 67 Eggolsheim	2003	Patricia Lesswing Victoria Bamberg	Christian Kalb Victoria Bamberg
Nadin Krammer SKC 67 Eggolsheim	Otto Dörfler SKC 67 Eggolsheim	2004	Melanie Will SKC Seußling	Marco Blechinger SG 1306 Bamberg
Beate Fritzmann Victoria Bamberg	Otto Dörfler SKC 67 Eggolsheim	2006	Nicole Ruderich SV Reundorf	Christopher Schlund SKC 67 Eggolsheim
Nadin Krammer SKC 67 Eggolsheim	Christian Kalb Victoria Bamberg	2007	Melanie Will Victoria Bamberg	Marc Hubert Eintracht Bamberg
Claudia Eichelsdörfer MTV Bamberg	Uwe Wagner Victoria Bamberg	2008	Sonja Walter TSG 2005 Bamberg	Stefan Schneidawind Victoria Bamberg
Gabi Görtler RSC Concordia Oberhaid	Uwe Wagner Victoria Bamberg	2009	Sonja Walter TSG 2005 Bamberg	Julian Heß SV Memmelsdorf
Melanie Kleinhenz Eintracht Bamberg	Michael Seuß TSV Breitengüßbach	2010	Janine Wehner Victoria Bamberg	Christian Jelitte Victoria Bamberg
Melanie Zebunke Victoria Bamberg	Christopher Schlund SKC 67 Eggolsheim	2011	Janine Wehner Victoria Bamberg	Mario Nüßlein TSV Breitengüßbach
Susi Kleinhenz Eintracht Bamberg	Otto Dörfler SKC 67 Eggolsheim	2012	Sabrina Imbs Victoria Bamberg	Julian Heß Victoria Bamberg
Claudia Eichelsdörfer MTV Bamberg	Christian Wilke TSV Breitengüßbach	2013	Janine Wehner Victoria Bamberg	Sebastian Helbig RSC Concordia Oberhaid
Melanie Krause MTV Bamberg	Christian Wilke TSV Breitengüßbach	2014	Sabrina Imbs Victoria Bamberg	Florian Fritzmann TSV Breitengüßbach
Laura Lamprecht Victoria Bamberg	Christian Wilke TSV Breitengüßbach	2015	Manuela Haßfurther SKC 67 Eggolsheim	
Melissa Stark Victoria Bamberg	Manuel Weiß Victoria Bamberg	2016	Lea Wagner Victoria Bamberg	Tobias Rückner Victoria Bamberg
Melissa Stark Victoria Bamberg	Christian Jelitte Victoria Bamberg	2017		Sebastian Rüger Victoria Bamberg
Manuela Haßfurther SKC 67 Eggolsheim	Christian Wilke Victoria Bamberg	2018	Sandra Karl RSC Concordia Oberhaid	Dominik Kunze Victoria Bamberg
Melissa Stark Victoria Bamberg	Christian Jelitte TSV Breitengüßbach	2019	Anke Stubenrauch 1.SKK Bischberg	Dominik Kunze Victoria Bamberg
Sabrina Imbs TSV Breitengüßbach	Christian Wilke Victoria Bamberg	2020	Anne Tonat Victoria Bamberg	Sven Haderlein 1.SKK Bischberg
Katharina Seuß TSV Breitengüßbach	Christian Jelitte TSV Breitengüßbach	2022	Sarah Koller TSV Breitengüßbach	Bastian Schuhmann TSV Breitengüßbach
Jennifer Schubert TSV Breitengüßbach	Dominik Zimmer Eintracht Bamberg	2023	Shania Rießner Victoria Bamberg	Tim Schnitzerlein Eintracht Bamberg
Melanie Schwarzmann SKC 67 Eggolsheim	Marco Endres Victoria Bamberg	2024	Emma Hörmann Victoria Bamberg	André Carl Victoria Bamberg
Romy Joppert SKC 67 Eggolsheim	Christopher Wittke Victoria Bamberg	2025	Emma Hörmann Victoria Bamberg	Michael Schumm Eintracht Bamberg
Katharina Hödl SV Walsdorf	Marco Scheuring Victoria Bamberg	2026	Dana Kleinhenz SKC 67 Eggolsheim	Justin Moshacke TSV Breitengüßbach

Besondere Erfolge unserer Bundesligisten



SKC Victoria Bamberg

1995



Europapokalsieg in Bamberg



**Empfang und Ehrung durch
die Stadt Bamberg**

Von links nach rechts: Manager Knut Wagner, Trainer Zsolt Toth, Harald Zitzmann, Mario Beraldo, Herrmann Heider, Ernő Gergely, Betreuer Dietmar Sterk, Präsident Rudolf Weiß (sitzend), Thomas Kaiser, Bela Csanyi, Franz Reuther, Pressewart Windfried Ullmann, Stelian Boariu, Oberbürgermeister Herbert Lauer

1990



1. Deutscher Meistertitel der Herren

Hinten v. links: Manager Knut Wagner, Udo Viessmann, Peter Würsching, Wolfgang Endres, Herrmann Heider, Jürgen Zehnder, Franz Reuther, Masseur Bernhard Högen, Betreuer Werner Düring

Vorne v. links: Bela Csanyi, Roland Bäumler, Timo Hoffmann, Leo Zechmann

1997



Welpokalsieg in Augsburg

Stehend v. links nach rechts: Ralf Hueber, Ernő Gergely, Mario Beraldo, Herrmann Heider, Stefan Birner, Jürgen Zehnder, Winfried Ullmann, Ion Ruge, Harald Zitzmann, Bernhard Högen, Dietmar Sterk, Knut Wagner

Knieend v. links nach rechts: Zsolt Toth, Bela Csanyi, Stelian Boariu



2000

bis heute



Welpokalsieg der Damen und Herren in Bozen

	Männer	Frauen
Deutscher Meister	9	25
Deutscher Pokalsieger	11	14
Champions-League Sieger	3	11
Welpokalsieger	4	8
Europapokalsieger	5	1
NBC-Pokal Sieger	2	1

SKC '67 Eggolsheim



2022

2023



Aufstieg in die 1. Bundesliga

Hinten von links: Theresa Schlund, Andrea Berger, Jasmin Hahn, Sandra Helmreich, Simone Schramm, Kathrin Lieberth, Selina Parzefall

Knieend/liegend v. links: Ortrud Will, Melanie Schwarzmann, Manuela Haßfurther, Silvia Bessler, Corina Bese



8. Platz beim NBC Pokal in Slavonski Brod

Hinten von links: Marie-Sophie Will, Petra Horn, Melanie Schwarzmann, Manuela Haßfurther, Andrea Berger

Knieend v. links: Jasmin Hahn, Romy Joppert, Corina Bese, Anna Mürschberger



TSV Breitengüßbach

2015



Aufstieg in die 1. Bundesliga

Hinten v. links: Zoltan Hergeth, Mario Nüsslein, Christian Wilke, Michael Seuß

Vorne v. links: Christoph Kaiser, Tobias Stark, Markus Löhnert



Hinten v. links: Daniel Schneiderbanger, Albert Kirizsan, Tobias Stark, Christian Jelitte, Christopher Wittke

Vorne v. links: Marcel Förster, Michael Paulus, Marco Scheuring, Christian Rennert

2021



3. Platz NBC Pokal in Lorsch

Hinten v. links: Christopher Wittke, Patrick Leithner, Julian Hess, Tobias Stark, Albert Kirizsan, Christian Rennert

Vorne v. links: Florian Fritzmann, Christian Jelitte, Marco Scheuring, Michael Paulus, Mario Nüsslein

2022

3. Platz NBC Pokal in Cluj

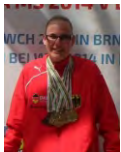


Hinten v. links: Tobias Stark, Daniel Schneiderbanger, Christian Jelitte, Albert Kirizsan, Christopher Wittke

Vorne v. links: Marcel Förster, Marco Scheuring, Michael Paulus, Christian Rennert

Weltmeister im VBSK



Bela Csanyi (E & K), Timo Hoffmann, Leo Zechmann, Christian Schwarz (alle M)	1990 Innsbruck		1992 Bratislava	Christian Schwarz (PK)
Helga Oppelt (M), Stelian Boariu (PK & K)	1994 Ludwigshafen		1995 Hunedoara	Andreas Willacker (M), Andrea Lieberth (M)
Erika Vecseri (PK)	1996 Prag		1997 Trebisov	Daniela Kicker (PK)
Cornelia Budy (M), Mario Beraldo (M & PK)	1998 Celje		1999 Opava	Daniela Kicker (M & PK)
Daniela Kicker (M), Nadja Dobesova (E & K), Stelian Boariu (M), Nicolae Lupu (M)	2000 Poznan		2001 Koper	Daniela Kicker (E & K & PK)
Nicolae Lupu (K)	2002 Osijek		2004 Brasov	Ute Beckert, Daniela Kicker, Nicole Müller (alle M), Stelian Boariu (TM)
Stefanie Blach (E & ES)	2005 Nachod		2005 Novi Sad	Alexander Wellach (M)
Carmen Vogel (M & PK)	2006 Sarajevo		2007 Kosice	Pia Dotterweich (M)
Stefan Schneidawind (M)	2008 Zadar		2008 Banja Luka	Nicolae Lupu (E)
Ute Vincon, Daniela Kicker, Sabrina Walter (alle M)	2009 Dettenheim		2010 Rijeka	Sina Beißer (M & PK & K)
Sina Beißer, Janine Wehner (beide M)	2012 Bautzen		2013 Zalaegerszeg	Florian Möhrlein (M & TM U18)
Sina Beißer, Janine Wehner, Sabrina Imbs (U23), Sina Beißer (E & E U23 & K U23 & TA U23)	2014 Brno		2016 Novigrad	Christina Neundörfer (TD U23), Sebastian Rüger (TH U23), Dominik Kunze (TH U23), Nicolae Lupu (TM), Beata Wlodarczyk (ES)
Sina Beißer, Daniela Kicker, Corinna Kastner, Alina Dollheimer (alle M)	2017 Dettenheim		2018 Cluj	Sina Beißer (E), Ines Maricic (ES)
Ines Maricic (M)	2019 Rokycany		2021 Kranj/Kamnik	Daniel Barth (M U23 & TH U23)
Sina Beißer (M)	2021 Tarnowo Podgorne		2022 Elva	Daniel Barth (M U23 & TH U23)
Klara Sedlar (M)	2023 Varazdin			

E = Einzel | M = Mannschaft | PK = Paarkampf | K = Kombination | ES = Einzel Sprint | TM = Tandem Mix | TH = Tandem Herren | TD = Tandem Damen | TA = Tandem



HARALDEICHHORN

METZGEREI - MEATSHOP - IMBISS - CATERING
SEEÄCKERSTRASSE 4, 96191 VIERETH

Bei uns erhalten Sie täglich frische Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion. Unsere Hausmacherspezialitäten finden Sie fertig portioniert in Gläsern.

Catering

Egal ob Hochzeit, Geburtstag oder einfach eine spontane Feier, mit unserem Partyservice wird jede Party ein voller Erfolg.

Der Eichomat

Selbst außerhalb unsere Öffnungszeiten müssen Sie nicht auf unserer Spezialitäten verzichten. Schauen Sie einfach bei unserem Eichomat in der Hauptstraße 54 in Viereth vorbei.

Dry Aged Beef

Das zarte würzige Dry Aged Fleisch lässt nicht nur Steak Kenner schwärmen. Überzeugen Sie sich selbst.

Kommen Sie bei uns vorbei und überzeugen sich selbst von den leckeren fränkischen Spezialitäten!



www.metzgerei-eichhorn.com



info@metzgerei-eichhorn.com



(09503) 8662

ÖFFNUNGSZEITEN DI-DO.: 8:00 - 16:30 UHR FR.: 7:00 - 18:00 UHR SA.: 7:00 - 13:00 UHR

BRAUEREI HÖNIG
"GASTHOF ZUR POST"

GEMÜTLICHER BIERGARTEN,
HAUSGEMACHTE BROTZEITEN
& SELBSTGEMACHTES HOLZOFENBROT

**BRAUEREI
BIERGARTEN
GASTHOF**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
FAMILIE HÖNIG

 ELLERBERGSTR. 15 - 96123 LITZENDORF
INFO@BRAUEREI-HOENIG.NET - WWW.BRAUEREI-HOENIG.DE

Silberner Ritter & Bamberger Gärtnerin

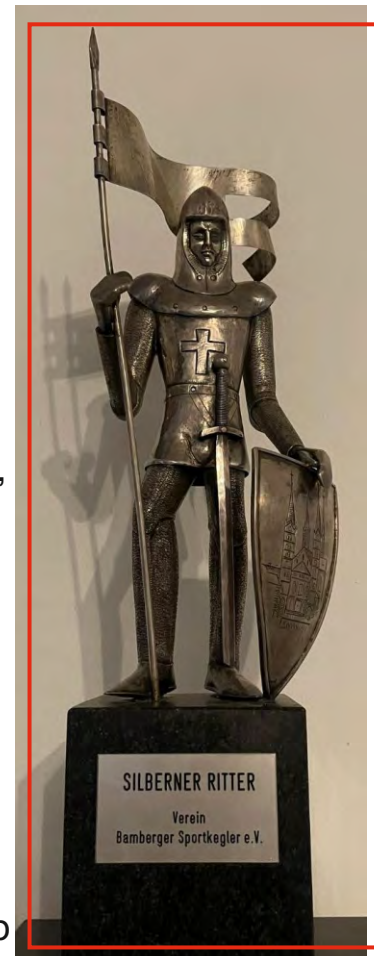


Tradition, Stolz und Bamberger Identität

Der VBSK Bamberg kann auf eine lange Tradition bedeutender Turniere zurückblicken. Besonders hervorzuheben sind die beiden vereinsinternen Pokalrunden „Silberner Ritter“ und „Bamberger Gärtnera“, die ihre Wurzeln in einer Zeit haben, als Kegeltourniere auf bayerischer Ebene große sportliche Ereignisse darstellten.

In den frühen Jahren des Vereins war es üblich, große, überregionale Turniere auf bayerischer Ebene auszutragen. Diese Veranstaltungen hatten einen Stellenwert, der im heutigen Vergleich mit bedeutenden Fußballpokalen zu vergleichen ist. Es ging nicht nur um Siege, sondern um Ehre, Ansehen und die Möglichkeit, den eigenen Verein auf großer Bühne zu präsentieren. Vorbild war das bekannte bayernweite Turnier „Die Goldene Kugel“. Das war ein Turnier mit enormer Strahlkraft im Kegelsport. Auch in Bamberg war man überzeugt, in dieser Liga mithalten zu können. Mit diesem Selbstbewusstsein entstand eine Idee, die bis heute Bestand hat: Ein eigener, außergewöhnlicher Siegerpokal sollte geschaffen werden.

Der Bamberger Juwelier Piron fertigte daraufhin ein einzigartiges Kunstwerk: den Silbernen Ritter, eine Figur, die das Wahrzeichen der Stadt Bamberg symbolisierte. Dieser Pokal wurde zunächst als Wanderpokal auf bayerischer Ebene ausgespielt.



Mannschaften aus ganz Bayern kämpften um diese wertvolle Trophäe. Mit der Zeit entschloss man sich jedoch, den Wettbewerb auf Mannschaften des VBSK Bamberg zu beschränken, um die Trophäe dauerhaft in Bamberg zu halten. So entstand die heutige Form des Turniers. Als das Frauenkegeln zunehmend an Bedeutung gewann, war klar: Auch hier braucht es ein eigenes Aushängeschild. So entstand die Bamberger Gärtnera – ein Pokal, der ebenso unverkennbar für Bamberg steht und den Damen eine gleichwertige Bühne bietet. Beide Turniere sind heute nicht nur sportliche Höhepunkte, sondern Ausdruck von gelebter Tradition, sportlichem Ehrgeiz und der Verbundenheit zum VBSK Bamberg.

Silberner Ritter & Bamberger Gärtnerin



Die Pokalgewinner seit 1968

Silberner Ritter

Bamberger Gärtnerin

Rot-Weiß Kitzingen	1968	
Franken Bamberg	1969	
SKK Köttmannsdorf	1970	
SKK Gaustadt	1971	
SKK Strullendorf	1972	
Bayern Coburg	1973	
ÜWO Bamberg	1974	
Franken Bamberg	1975	
SKK Gaustadt	1976	
Victoria Bamberg	1978	
Victoria Bamberg	1979	
VfL Jahn Bamberg	1980	
Victoria Bamberg	1981	
1.KC Scheßlitz	1982	
Victoria Bamberg	1983	
Victoria Bamberg	1984	
Victoria Bamberg	1985	MTV Bamberg
Victoria Bamberg	1986	ETSV Bamberg
SKK Köttmannsdorf	1987	1306 / Franken Bamberg
Victoria Bamberg	1988	MTV Bamberg
SKC 67 Eggolsheim	1989	Post SV Bamberg
Victoria Bamberg	1990	ETSV Bamberg
Eintracht Bamberg	1991	SKC Seußling
Victoria Bamberg	1992	Post SV Bamberg
Hubertus Schönbrunn	1993	SKC 67 Eggolsheim
Victoria Bamberg	1994	SKC 67 Eggolsheim



Silberner Ritter

Bamberger Gärtnerin

Victoria Bamberg	1995	SKC 67 Eggolsheim
Victoria Bamberg	1996	Post SV Bamberg
Victoria Bamberg	1997	Victoria Bamberg
SKC 67 Eggolsheim	1998	Post SV Bamberg
Hubertus Schönbrunn	1999	1.SKK Bischberg
Eintracht Bamberg	2000	Post SV Bamberg
Victoria Bamberg	2001	1.SKK Bischberg
Polizei SV Bamberg	2002	Victoria Bamberg
Victoria Bamberg	2003	Victoria Bamberg
TV 1860 Bamberg	2004	1.SKK Bischberg
Eintracht Bamberg	2005	SKC 67 Eggolsheim
Polizei SV Bamberg	2006	Hubertus Schönbrunn
Victoria Bamberg	2007	Victoria Bamberg
SKC 67 Eggolsheim	2008	Hubertus Schönbrunn
TSV Breitengüßbach	2009	Eintracht Bamberg
TSV Breitengüßbach	2010	SKK Köttmannsdorf
Eintracht Bamberg	2011	Eintracht Bamberg
Victoria Bamberg	2012	Hubertus Schönbrunn
TSV Breitengüßbach	2013	TSG 2005 Bamberg
Polizei SV Bamberg	2014	Hubertus Schönbrunn
SKC 67 Eggolsheim	2015	RSC Concordia Oberhaid
Polizei SV Bamberg	2016	SKC Seußling
Victoria Bamberg	2017	Eintracht Bamberg
Victoria Bamberg	2018	Victoria Bamberg
Victoria Bamberg	2019	Victoria Bamberg
Runde abgebrochen / Saison ausgefallen	2020 / 21 / 22	Runde abgebrochen / Saison ausgefallen
TSV Breitengüßbach	2023	TSV Breitengüßbach
Hubertus Schönbrunn	2024	SKC 67 Eggolsheim
TSV Breitengüßbach	2025	Victoria Bamberg
TSV Breitengüßbach	2026	TSV Breitengüßbach



2023



2024

2025



2026

70 Jahre aktiv auf der Kegelbahn -



**Werner
Frankenstein**

Werner Frankenstein ist ein Name, der im Bamberger Kegelsport untrennbar mit Leidenschaft und Ausdauer verbunden ist. Seit 70 Jahren steht er aktiv auf der Kegelbahn – und ein Ende war kaum vorstellbar, ist aber seit 2026 (zuletzt aktiv bei der BSG Franken) Realität. Für sein außergewöhnliches Engagement wurde er sowohl vom Deutschen Keglerbund (DKB) als auch vom VBSK mehrfach geehrt.

Eine seiner schönsten und zugleich lustigsten Geschichten stammt aus dem Jahr 1959. Zur Deutschen Jugend-Einzelmeisterschaft fuhr Werner mit dem Moped nach München. Dass es neben dem Vorlauf auch noch einen Endlauf geben würde, wusste er damals nicht. Dank der spontanen Übernachtungsmöglichkeit bei einem Mitkonkurrenten konnte er dennoch antreten. Am Finaltag übertraf er sich selbst, überholte den bis dahin führenden Gegner und wurde Deutscher Jugendmeister. Eine Anekdote, die bis heute für Schmunzeln sorgt.



Seine Karriere führte ihn vom SKC Victoria Bamberg und der SG 1306 Bamberg bis in die Bundesliga nach Staffelstein. Später zog es ihn zurück in die Heimat, wo er in Melkendorf als Trainer die Kegelabteilung aufbaute und prägte.

Werner Frankenstein ist ein echtes Vorbild für Generationen von Keglern – und ein Stück lebendige Vereinsgeschichte des VBSK Bamberg.

Kreismeister seit 1947 - lückenhaft-



Seniorinnen A Senioren A

Seniorinnen B Senioren B

	Fritz Höfler Franken Bamberg	1947	
	Georg Klauss Franken Bamberg	1948	
	Fritz Höfler Franken Bamberg	1949	
	Hans Süss 1.FC Bamberg	1950	
	Fritz Höfler Franken Bamberg	1951	
	Fritz Höfler Franken Bamberg	1952	
	Fritz Höfler Franken Bamberg	1953	
	Fritz Höfler Franken Bamberg	1954	
	Georg Zopf Schützen 1306	1955	
	Josef Klaus Schützen 1306	1956	
	Albert Hans Bavaria Bamberg	1957	
	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg	1958	
	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg	1959	
	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg	1960	
	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg	1961	
	Willi Kilian TV 1860 Bamberg	1962	
	Willi Kilian TV 1860 Bamberg	1963	
Maisie Staudt 1.FC Bamberg	Konrad Meinhardt Victoria Bamberg	1964	Hans Albert Bavaria Bamberg
Maisie Staudt 1.FC Bamberg	Konrad Meinhardt Victoria Bamberg	1965	Franz Volkommer Franken Bamberg
Maisie Staudt 1.FC Bamberg	Fritz Günzler Post SV Bamberg	1966	Franz Volkommer Franken Bamberg
Frieda Strauß Eintracht Bamberg	Fritz Günzler Post SV Bamberg	1967	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg
Friedl Hümmer Bavaria Bamberg	Willi Kleinlein Schützen 1306	1968	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg
Frieda Strauß Eintracht Bamberg	Fritz Günzler Post SV Bamberg	1969	Andreas Schmitt Bavaria Bamberg
Barbara Wachter TV 1860 Bamberg	Leonhard Rost Bavaria Bamberg	1970	Hans Hagn Freie Turner
Frieda Strauß Eintracht Bamberg	Nikolaus Rümmer 1.SKK Bischberg	1971	Karl Rieger ETSV Bamberg
Frieda Strauß Eintracht Bamberg	Leonhard Rost Bavaria Bamberg	1972	Karl Rieger ETSV Bamberg
Friedl Hümmer Bavaria Bamberg	Richard Glas TV 1860 Bamberg	1973	Karl Rieger ETSV Bamberg
Johanna Claus Eintracht Bamberg	Hans Betz TV 1860 Bamberg	1974	Otmar Schiller Eintracht Bamberg
Elfriede Utpadel MTV Bamberg	Max Trapp Franken Bamberg	1975	Otmar Schiller Eintracht Bamberg
Elfriede Utpadel MTV Bamberg	Rudi Sprinkmeier SKK Gaustadt	1976	Peter Matzer Freie Turner

Kreismeister seit 1977 - lückenhaft-



Seniorinnen A

Senioren A

Seniorinnen B

Senioren B

Johanna Claus Eintracht Bamberg	Nikolaus Rümmer 1.SKK Bischberg	1977	Otmar Schiller Eintracht Bamberg
Anni Eckenweber Eintracht Bamberg	Melber Zapfendorf	1982	Wittmann Eintracht Bamberg
I. Kundler Polizei SV Bamberg	Hans Nutz Victoria Bamberg	1995	Hans Erk Zapfendorf
Anneliese Münch Post SV Bamberg	Erwin Harrer SC Reichmannsdorf	2003	Andreas Lang Gut Holz Viereth
Margit Böhm Eintracht Bamberg	Edwin Bischoff Victoria Bamberg	2004	Robert Kohler Gut Holz Viereth
Renate Busch SKC 67 Eggolsheim	Friedrich Peter Schützen Hubertus Schönbrunn	2006	Edith Ehrbar Bavaria Bamberg
Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid	Joachim Grimm ASV Sassanfahrt	2007	Renate Wagner Polizei SV Bamberg
Margit Böhm Eintracht Bamberg	Friedrich Peter Victoria Bamberg	2008	Renate Busch SKC 67 Eggolsheim
Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid	Andreas Meth TSG 2005 Bamberg	2009	Anneliese Münch TSG 2005 Bamberg
Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid	Arthur Richter Victoria Bamberg	2010	Margit Böhm Eintracht Bamberg
Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid	Andreas Losgar Schützen Hubertus Schönbrunn	2011	Edith Ehrbar Bavaria Gundelsheim
Christine Schmitt 1.SKK Bischberg	Wolfram Henneberger SG 1306 Bamberg	2012	Edith Ehrbar Bavaria Gundelsheim
Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid	Wolfram Henneberger SG 1306 Bamberg	2013	Irmtraud Kolb Bavaria Gundelsheim
Andrea Loch 1.SKK Bischberg	Jürgen Zimmer SKK Baunach	2014	Annemarie Schrauder Bavaria Gundelsheim
Margarete Schrey SV Memmelsdorf	Otto Dörfler SKC 67 Eggolsheim	2015	Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid
Birgit Grubert Eintracht Bamberg	Otto Dörfler SKC 67 Eggolsheim	2016	Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid
Helga Friede SKC 67 Eggolsheim	Werner König SKK Köttmannsdorf	2017	Angelika Schmelzer 1.SKK Bischberg
Helga Friede SKC 67 Eggolsheim	Werner König SKK Köttmannsdorf	2018	Hilde Peter RSC Concordia Oberhaid
Birgit Grubert Eintracht Bamberg	Reinhold Trautner Victoria Bamberg	2019	Margit Böhm Eintracht Bamberg
Helga Friede SKC 67 Eggolsheim	Reinhold Trautner Victoria Bamberg	2020	Roswitha Wolf Victoria Bamberg
Ortrud Will SKC 67 Eggolsheim	Werner König SG 1306 Bamberg	2022	Angelika Schmelzer 1.SKK Bischberg
Helga Friede SKC 67 Eggolsheim	Reinhold Trautner Victoria Bamberg	2023	Roswitha Wolf Victoria Bamberg
Margit Stubenrauch SV Walsdorf	Werner Fritzmann Victoria Bamberg	2024	Ortrud Will SKC 67 Eggolsheim
Cornelia Hofmann TSV Breitengüßbach	Werner Fritzmann SG 1306 Bamberg	2025	Monika Wilke Victoria Bamberg
Andrea Berger SKC 67 Eggolsheim	Reinhold Trautner Victoria Bamberg	2026	Christine Templin RSC Concordia Oberhaid

Kreismeister seit 2015 & 1957

- lückenhaft -



Seniorinnen C

Senioren C

Versehrte

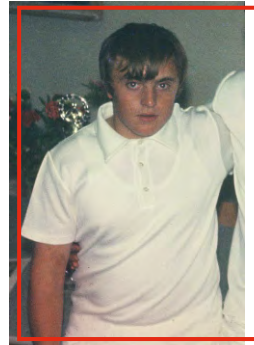
Edith Ehrbar Bavaria Gundelsheim	2015	Klaus Münch TSG 2005 Bamberg	1957	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Edith Ehrbar Bavaria Gundelsheim	2016	Klaus Münch TSG 2005 Bamberg	1958	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Irmtraud Kolb Bavaria Gundelsheim	2017	Paul Windt TSG 2005 Bamberg	1959	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Margit Gerhard TSG 2005 Bamberg	2018	Paul Windt TSG 2005 Bamberg	1960	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Edith Ehrbar Bavaria Gundelsheim	2019	Andreas Stegmeyer SG 1306 Bamberg	1961	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Margit Gerhard TSG 2005 Bamberg	2020	Wolfgang Gerhard TSG 2005 Bamberg	1962	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Margit Gerharad Tsg 2005 Bamberg	2022	Wolfgang Gerhard TSG 2005 Bamberg	1963	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Margit Böhm Eintracht Bamberg	2023	Andreas Meth SKK Strullendorf	1964	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Margit Böhm Eintracht Bamberg	2024	Andreas Meth SKK Strullendorf	1965	Alfred Grzonka Schützen 04 Bamberg
Peter Hilde RSC Concordia Oberhaid	2025	Andreas Stegmeyer SG 1306 Bamberg	1966	Alfred Grzonka VSV
Monika Backert 1.SKK Bischberg	2026	Andreas Meth SKK Strullendorf	1967	Alfred Grzonka VSV
			1968	Alfred Grzonka VSV
			1969	Helmut Stumpf ETSV Bamberg
			1970	Alfred Grzonka VSV
			1971	Helmut Stumpf ETSV Bamberg
			1972	Alfred Grzonka Post SV Bamberg
			1973	Alfred Grzonka Post SV Bamberg
			1974	Helmut Stumpf ETSV Bamberg
			1975	Helmut Stumpf ETSV Bamberg
			1976	Fritz Scharf ETSV Bamberg
			1977	Helmut Stumpf ETSV Bamberg
			1982	Herbert Bleisteiner 1306 / Franken Bamberg

Wenn Leidenschaft ins Rollen kommt -

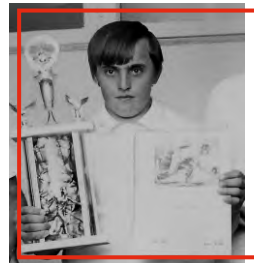


die Geschichte von
Arthur Richter

Wenn Arthur Richter über den Seniorensport spricht, spürt man sofort: Hier erzählt einer nicht nur von Erfolgen, sondern von einem halben Leben voller Leidenschaft. 1967 kam er durch seinen Vater in Eggolsheim zum Kegeln. „Ich bin hineingewachsen und dabei-geblieben“, sagt er rückblickend. 17 Jahre lang übernahm er Verantwortung als Seniorensportwart und trug maßgeblich zur Entwicklung des Seniorensports bei. Im kommenden Jahr feiert er sein 60-jähriges Kegeljubiläum.



An seine erste Deutsche Meisterschaft erinnert er sich noch genau. „Da hat mich mein Vorgänger Jochen Maintok am Samstag um sieben Uhr morgens angerufen – ein Spieler war ausgefallen, ich sollte einspringen.“ Ohne lange zu überlegen, sagte er zu und fuhr mit nach Ludwigshafen.



“

So bin ich ganz spontan zu meiner ersten Deutschen Meisterschaft gekommen. Das war mein Sprung ins kalte Wasser - und zugleich der Beginn vieler schöner Erinnerungen.

”

Ein Anruf, der sinnbildlich für seine Keglerlaufbahn steht: immer bereit, wenn man ihn braucht.



Die sportliche Bilanz kann sich sehen lassen. Viermal Deutscher Meister mit der Senioren-auswahl des KV Bamberg, dazu noch oberfränkischer Meister und Pokalsieger. Auch als Betreuer feierte er große Erfolge: Gemeinsam mit den Seniorinnen wurde er Bayerischer und Deutscher Meister. „Das waren schon besondere Momente“, sagt er – und man merkt, dass hinter diesen Worten Stolz und Dankbarkeit stehen.

Natürlich gehören auch kuriose Geschichten dazu. Bei einer Bayerischen Meisterschaft in Straubing wurde ein Spieler eines anderen Vereins disqualifiziert, weil sein Spielerpass nicht in Ordnung war. „Da war der Weg für uns plötzlich frei“, erzählt Richter schmunzelnd. „So schnell kann es gehen.“

Für ihn ist Kegeln auch im Alter mehr als nur Sport:

“

Man kann sich messen, bleibt fit und trifft gute Freunde

”



Der Seniorensport habe ihm viel gegeben, vor allem langjährige Freundschaften. „Man freut sich bei jeder Meisterschaft, alte Weggefährten wiederzusehen.“

Mit Blick auf Veränderungen findet er klare Worte: „Gut ist, dass man in den Ligen keinen Spielerpass mehr braucht. Und auch der Kugelpass könnte ruhig wegfallen.“ Außerdem wünscht er sich, dass das Lochkugelspiel bis zur Deutschen Meisterschaft zugelassen wird.

Um den Kegelsport in eine gute Zukunft zu führen, setzt er auf persönliche Ansprache: „Jeder sollte im Bekanntenkreis Werbung machen. Oft reicht schon ein geselliger Kegelabend, und der Funke springt über.“ Schnupperkurse und ein beitragsfreies Jahr könnten zusätzliche Anreize schaffen. Seine Einschätzung ist realistisch:

“

Wir müssen arbeiten, damit der Sport in zehn Jahren noch stark dasteht.

”

Doch wer Arthur Richter zuhört, merkt schnell: Solange Begeisterung, Gemeinschaft und ein gutes Maß Humor Teil des Spiels bleiben, wird der Kegelsport auch weiterhin Menschen verbinden. Dem Verein wünscht er von Herzen alles Gute für die kommenden Jahre – und viele weitere Erfolgsgeschichten.



Dem VBSK wünsche ich



...dass wir als VBSK wachsen, und gegenseitig schätzen und den Kegelsport positiv vorantreiben.

Melanie Schwarzmann

...Alles Gute! Dass er weitehin in der Spitze des Kegelsports so gut durch Vereine/Spieler repräsentiert wird.

Tobias Postler

...Alles Gute und viele weitere Jahre. Vielen Danke für euer Engagement!

Melanie Kleinhenz

...immer eine glückliche Hand bei Entscheidungen und mehr Bereitschaft fürs Ehrenamt.

André Deinlein

...weiterhin viel Erfolg und Zusammenhalt im Kegelsport. Möge jeder Wurf ein Schritt nach vorne sein!

Ernest Smith

...viele motivierte und begeisterte Mitglieder, aktiv, wie passiv!

Gabi Görtler

...der Vorstandschaft und den Gremien immer ein gutes Händchen im Umgang und die Nähe zu den Mitgliedern

Sebastian

...immer gute Leute in der Führung

Patrick Leitner

...für das Jubiläumsjahr alles Gute, dass alles Geplante funktioniert und das sich der Mitgliederschwind in Grenzen hält.

Thomas Müller

...für die nächsten Jahre alles Gute, viel Geschick beim Führen des Vereins und weiterhin eine erfolgreiche Vorstandschaft. Ich möchte mich auch für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahrzehnten bedanken!

Siegfried Fels



...Von Herzen alles Gute zum 100-Jährigen und weiterhin eine positive Entwicklung zum Wohle seiner Klubs und Mitglieder.

Michael Hofmann

...weitere 100 Jahre Engagement für den Kegelsport

Christian Kaiser



...eine erfolgreiche Zukunft.

Achim Dietz

...kreative Ideen, mehr Mitglieder, die sich engagieren, mehr Fördermöglichkeiten und Gesundheit

Knut Wagner



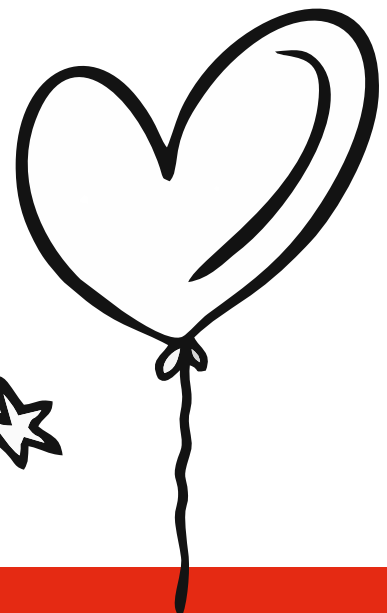
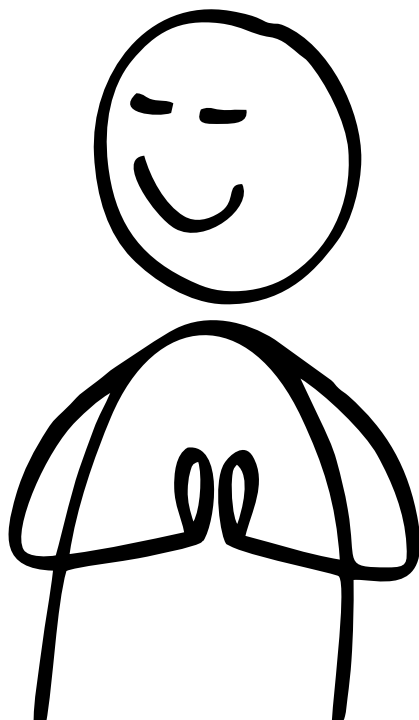
...weiterhin viel Erfolg auf allen Ebenen und weitere 100 Jahre mit dem schönsten Hobby der Welt!

Markus Habermeyer



...die bestmögliche Weiterentwicklung und einen besonderen Dank an diejenigen, die immer alles organisieren und möglich machen.

Justin Moshacke



fränkischer Tag

BAMBERGER NACHRICHTEN

Sport- und Freizeitsenat möchte Auskunft des Bayerischen Sportkeglerverbands

Wie viele Kegelbahnen sollte es in Bamberg geben?

32 vorhanden, vier geplant – Projekte von FV 1912 und „Jahn“ in zweite Lesung – Zuschußfrage diskutiert

Wie groß ist der Bedarf an Kegelbahnen in Bamberg noch? 32 vereinseigene existieren bereits, vier weitere sind geplant. Mit zweien davon beschäftigte sich gestern u. a. der Sport- und Freizeitsenat, der Gast im Heim des 1. FC Bamberg war. Es ging um die Kegelbahnen, die der FV 1912 im Volkspark und der VfL Jahn auf seinem Gelände an der Galgenfuhr bauen wollen. Beide Projekte verwiesen die Stadträte in zweite Lesung.

Sie hatten dafür mehrere Gründe, wie die Sitzung unter Leitung von Bürgermeister Rudolf Grafberger deutlich machte. Zum einen möchte man vom Bayerischen Sportkeglerverband wissen, ob im Stadtgebiet noch Kegelbahnen gebraucht werden und wenn ja, wie viele. Vor allem CSU-Senatssprecher Sponsel hegte Zweifel, ob es in Bamberg so viele Kegler gibt.

Mindestens 35, höchstens 56

Nach Auskunft des Sportamts richten sich die Bedarfserhebungen des Keglerverbands nach den Einwohnerzahlen. Für Bamberg lasse sich daraus ein Bedarf von mindestens 35 und höchstens 56 Kegelbahnen ableiten. 32 sind bereits vorhanden. Die „Zwölfer“, der VfL Jahn, der SC 04 und die Gehörlosensportler wollen noch neue bauen. Die Frage des Bedarfs war eine Sache, die die Sportsenatsmitglieder die Verwaltung zu klären baten. Für das Bauvorhaben des FV 1912 hatten insbesondere Witschel (F.D.P.) und Mose (GAL.) Bedenken, weil es auf Kosten eines lichten Waldchens im Volkspark ginge. Das Gartenamt befand zwar laut Sitzungsvortrag nur eine einzige Eiche daraus für erhaltenswert, doch waren sich die Fraktionen einig, daß (auf Vorschlag von SPD-Fraktionsvorsitzendem Reichelt) das städtische Hochbauamt nach anderen Varianten als den vorgeschlagenen suchen möge, um einen für alle Seiten vertretbaren Kompromiß zu finden.

Keine „Lex VfL Jahn“

Nicht zum Kompromiß bereit zeigten sich die Stadträte quer durch die Fraktionen bei einem Zuschußantrag für die geplante Kegelbahn des VfL Jahn, den ihnen die Verwaltung vorgelegt hatte. 150 000 DM sollten die Stadträte absegnen. Sie verweigerten ihre Zustimmung mit Hinweis auf die Förderungsrichtlinien, die sich der Senat selbst gegeben hat und beantragten 2. Lesung.

Nach den Vorgaben darf ein Verein innerhalb von zehn Jahren maximal bis zu 150 000 DM an Zuschüssen von der Stadt bekommen. Der „Jahn“ er-

hielt dem Sitzungsbericht zufolge von 1983 an bereits knapp 71 000 DM. Um dem Verein zu helfen, hatte Bgm. Grafberger eine neuartige „Konstruktion“ vorgeschlagen: Man möge jetzt eine neue Zehn-Jahres-Frist beginnen lassen und dem Verein die maximale Förderung zukommen lassen, bis zum Jahr 2000 dann aber keine Mark mehr. Von einer „Lex VfL Jahn“ wollte Grafberger nichts wissen; man wolle keine Sonderregelung für einen Verein schaffen, sondern diesem die Chance geben, sein Projekt zu verwirklichen, das mit einem 150 000-DM-Zuschuß der Stadt kalkuliert sei.

Richtlinien einhalten

Auf Einwände von Sponsel (CSU), Mehringer (SPD), Witschel (F.D.P.) und Mose (GAL.) räumte Grafberger ein, daß man die Förderungspraktiken so noch nicht gehandhabt habe. Er sei sich auch im klaren darüber, daß – wenn der Senat zustimmt – andere Vereine künftig diese Möglichkeiten ebenfalls nutzen wollen und können. Es wäre halt laut Grafberger „eine Konstruktion, wenn man helfen will“.

Übereinstimmend wie selten erklär-

ten die Parteiensprecher, daß sie nichts gegen den VfL Jahn hätten, wohl aber dagegen, daß der Senat die von ihm selbst erarbeiteten Richtlinien mit so einem Beschluß aufweiche. Dann könne man künftig gleich das Geld „frei Schnauze“ verteilen, meinte Sponsel. Der Beschluß auf zweite Lesung fiel ohne Gegenstimme. Mehringer bat die Verwaltung, sie solle den „Jahn“ schon dahingehend informieren, daß der Sport- und Freizeitsenat nur bereit sei, die Differenz zwischen den seit 1983 bereits gewährten Beträgen auf 150 000 DM zu genehmigen. Das wären annähernd 80 000 DM.

Ortsbesichtigung

Im Bausenat, der am Mittwoch tagte (wir haben berichtet), war das seit Jahren geplante Projekt des VfL Jahn ebenfalls auf der Tagesordnung gestanden. Es wurde auch dort in zweite Lesung verwiesen und Ortsbesichtigung beantragt. Die Lösung der Parkplatzfrage wird dabei im Vordergrund stehen, denn für den Bau, der rechtwinklig zum bestehenden Vereinsheim konzipiert ist, werden 27 der 49 Stellplätze auf eigenem Gelände wegfallen. Die Verwaltung schlug vor, den Verein ausnahmsweise von der Stellplatzverpflichtung zu befreien, weil seine Mitglieder abends den öffentlichen Parkplatz vor dem Haus nutzen könnten, der dann meistens leer sei.

jb

50er Jahre



60er Jahre



Bahneinweihung Kegelbahn MTV Bamberg 1969



Bahneinweihung 2-Bahnenanlage SKC 67 Eggolsheim

70er Jahre



Die Vorstandschaft zum 50 jährigen Jubiläum

Hinten v. links: Albert Bauer, Hans Zwosta, Heinz Fiedler, Knut Wagner
Mitte v. links: Dietmar Sterk, Robert Drütschel
Vorne v. links: Bernd Wagner, Alfred Friedrich, Latte Heier, Rudi Sprinkmeier



1.Vorsitzender
VBSK 1976
Rudolf Sprinkmeier



Gründungs- und
Ehrenmitglied VBSK
Gustav Kauppert

Vereinsmannschaften 1977



Herbert Weidinger, Dietmar Sterk, Josef Holzer, Robert Drütschel, Heinz Fiedler, Ludwig Steger, Werner Frankenstein, Albert Thun, Arthur Richter



Dora Friedrich, Hanne Heier, Roswitha Czok, Lotte Heier, Christel Ringer, Jutta Kummer, Anni Eckenweber, Ludtraud Weber, Wilma Sternadl, Grete Schneiderbanger

70er Jahre



Ilona Stalkerich, Anneliese Held, Anton Uebel, Rudolf Thümlein, Ernst Koch, Monika Schieber, Gundi Schwarz, Sigi Heinemann, Irmtraud Hümmer



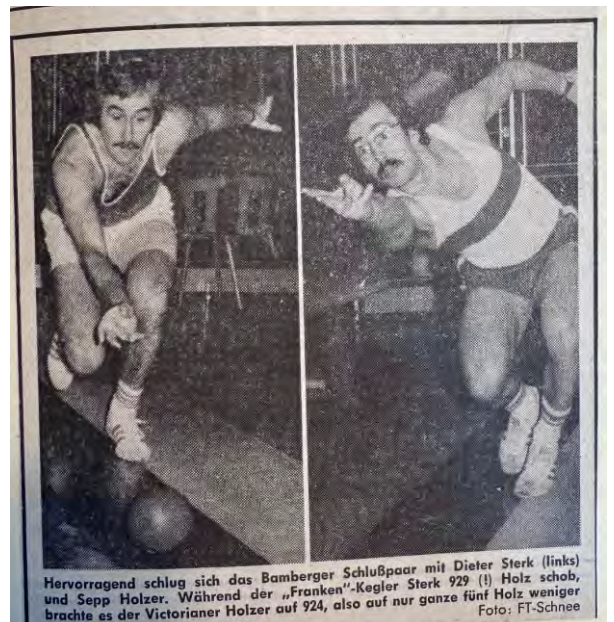
Peter Gath, Manfred Löbert, Franco Martino, Holger Röhlig, Giovanni Oliva, Gert Piwernetz

Name: KOCH Marga		
Wohnort: Bamberg		
Straße: Innere Löwenstr. 21		
geboren am: 29.9.1926		
Klub:	Eintritt:	Austritt:
TV 1860	1.7.63	31.7.77
SKK Bavaria	1.8.77	
Verein:		
Bamberg	1.9.63	

Bamberg
Ort:
1.2.64
Datum:
Verein: SKK
Unterschrift des Vereinsvorsitzenden:
Marga Koch
Eigentliche Unterschrift des Publikums:

DKB Beitrag 1978
DKB Beitrag 1977
DKB g 1970
DKB Beitrag 1964
DKB Beitrag 1965
DKB Beitrag 1966
DKB Beitrag 1967
DKB Beitrag 1968
DKB Beitrag 1969
DKB Beitrag 1970
DKB Beitrag 1971
DKB Beitrag 1972
DKB Beitrag 1973
DKB Beitrag 1979
DKB Beitrag 1980

Ohne Beitragsmarke für das laufende Jahr ist der DKB-Paß ungültig!



Name: RÖHLIG Hilmar		
Wohnort: 8601 Memmelsdorf/Offr.		
Straße: Weidstr. 9		
geboren am: 1.3.1938		
Klub:	Eintritt:	Austritt:
SKK Bavaria	1.11.63	
Verein:		
Bamberg	1.11.63	

Bamberg
Ort:
1.2.64
Datum:
Verein: SKK
Unterschrift des Vereinsvorsitzenden:
Hilmar Röhlig
Eigentliche Unterschrift des Publikums:

Beitragsmarken:
DKB Beitrag 1964
DKB Beitrag 1965
DKB Beitrag 1966
DKB Beitrag 1967
DKB Beitrag 1968
DKB Beitrag 1969
DKB Beitrag 1970
DKB Beitrag 1971
DKB Beitrag 1972
DKB Beitrag 1973
DKB Beitrag 1979
DKB Beitrag 1980

Ohne Beitragsmarke für das laufende Jahr ist der DKB-Paß ungültig!



Willi Kleinlein
*1905 - † 1997

80er Jahre

Abschlusstabellen der Saison 1983/84

Kreisklasse Bbg./Lichtenfels, Gruppe 1

Abschlußtabelle

1. ETSV Bamberg	53780:53395	30:14
2. SKC Seußling	52805:52250	28:16
3. TSV Lahm II	52616:52730	26:18
4. MTV Bamberg	52810:52528	26:18
5. SKK Gaustadt	52564:51977	26:18
6. 1306 Bbg. II	53617:53121	24:20
7. ESV L'fels II	52351:52682	22:22
8. Bav. Bamberg	52770:52796	20:24
9. 1. FC Bamberg	53531:53696	18:26
10. Strullendf.	52079:52422	18:26
11. Post-SV Bbg.	52835:53350	16:28
12. Gran. Michelau	53050:53861	10:34

Kreisklasse Bbg./Lichtenfels, Gruppe 2

Abschlußtabelle:

1. Eintr. Bamberg	54281:51683	40:4
2. TSV B'gußb.	53487:51808	30:14
3. GH Viereth II	52438:52243	28:16
4. SKK Bischberg	52328:52359	26:18
5. SKK Gundelsh.	52978:52497	24:20
6. SV Memmelsd.	52799:52027	22:22
7. GH Michelau II	52809:53136	22:22
8. TSV Staffelb.	51707:52361	20:24
9. Kemmern II	50877:51881	16:28
10. DJK L'fels II	51018:52128	12:32
11. Baur B'kunst. II	51898:53191	12:32
12. ETSV Bbg. II	52142:53453	12:32

Damen, Kreisklasse

Abschlußtabelle:

1. Eintr. Bamberg	50440:49108	40:4
2. SKK Bischberg	49598:48337	32:12
3. MTV Bamberg	49855:48442	30:14
4. ETSV Bamberg	50298:49819	26:18
5. 1. FC Bamberg	50053:49746	24:20
6. SKC Eggolsh.	47933:48261	20:24
7. Breitengußb.	48527:48682	18:26
8. Fr. Turner Bbg.	49327:49924	18:26
9. TV Hallstadt	48217:48767	16:28
10. Post-SV Bbg. II	49428:50175	14:30
11. 1306 Bbg. II	49400:50619	14:30
12. Vict. Bamberg	49282:50428	12:32

A-Klasse I

Abschlußtabelle:

1. Victoria III	22	53139:51853	32:12
2. Eggolsh. II	22	51239:50853	28:16
3. Stegaaurach II	22	51367:51200	28:16
4. Polizei-SV II	22	51081:51132	26:18
5. Reundorf	22	51751:50856	26:18
6. Jahn	22	50075:49403	26:18
7. Memmelsd. II	22	51566:51322	24:20
8. Sassanfahrt	22	51821:51629	22:22
9. Post-SV II	22	51194:52063	16:28
10. K'mannsd. II	22	50928:51755	14:30
11. Gaustadt II	22	50398:51826	14:30
12. Zapfend. II	22	48164:48782	8:36

A-Klasse II

Abschlußtabelle:

1. Trunstadt	22	53140:52146	36:8
2. Deusdorf	22	51841:51025	30:14
3. SKK Oberh. II	22	51748:51296	26:18
4. Polizei-SV	22	51420:51111	26:18
5. Schönbrunn	22	51139:51259	26:18
6. ÜWO II	22	51604:51581	24:20
7. Eintracht II	22	52016:51690	20:24
8. Zapfendorf	22	51139:50873	20:24
9. Melkendorf	22	51954:51555	20:24
10. B'gußb. II	22	51064:51700	14:30
11. Franken III	22	51287:52578	14:30
12. Baunach II	22	49806:51426	8:36

B-Klasse I

Abschlußtabelle:

1. Gerach	20	47472:45892	32:8
2. MTV II	20	46894:45846	28:12
3. Victoria IV	20	46392:43844	24:16
4. ETSV III	20	47085:46738	22:18
5. Seußling II	20	45851:45327	22:18
6. 1. FC II	20	46214:46394	18:22
7. Ebermannst.	20	41205:43844	16:24
8. Strullend. II	20	45394:45595	16:24
9. Freie Turner	20	45833:46306	14:26
10. Franken IV	20	45110:46139	14:26
11. Schönbr. II	20	44140:45589	14:26
12. Memmelsdorf III			

80er Jahre

B-Klasse II

Abschlußtabelle:

1. Staffelbach II	22	51210:49819	34:10
2. Gundelsh. II	22	50422:50132	28:16
3. Scheßlitz II	22	50343:49766	28:16
4. Stegaur. III	22	50427:49851	26:18
5. C. Oberhaid II	22	50147:49919	24:20
6. GH Bischb.	22	51175:50607	24:20
7. Trunstadt II	22	51022:50625	22:22
8. Hallstadt	22	49403:49775	21:23
9. TV 1860	22	51297:51517	19:25
10. Gehörlos.-SV	22	49958:50762	16:28
11. Gerach II	22	49591:50142	12:32
12. ETSV IV	22	49298:51383	10:34

C-Klasse I

Abschlußtabelle:

1. Melkendorf II	18	40939:39780	30:6
2. Sassanfahrt II	18	41173:40250	27:9
3. Eggolsh. III	18	39952:39266	22:14
4. K'mannsd. III	18	40571:39008	22:14
5. ÜWO III	18	40447:40083	20:16
6. Jahn II	18	40246:40419	19:17
7. Strullend. III	18	39090:40080	16:20
8. Reundorf II	18	39984:40381	13:23
9. MTV III	18	38906:40509	6:30
10. Burgwindh. II	18	38550:40093	5:31

C-Klasse II

Abschlußtabelle:

1. Bischberg II		41270:40186	28:8
2. Viereth III		41280:40383	26:10
3. Ebermannst. II		40396:40207	23:13
4. Burgebrach II		40359:40234	20:16
5. Burgwindheim		40295:39975	18:18
6. Trunstadt III		40547:40419	16:20
7. TV 1860 II		39938:40873	14:22
8. Bavaria II		39576:40513	12:24
9. C. Oberhd. IV		39182:39365	12:24
10. Schönbrunn III		39670:40539	11:25

C-Klasse III

Abschlußtabelle:

1. Deusdorf II	16	36804:35465	26:6
2. Eintracht III	16	36774:35738	24:8
3. Conc. Oberh. III	16	35823:35409	24:8
4. SKK Oberh. III	16	35844:35583	22:10
5. Rattelsdorf	16	36093:35972	18:14
6. Gundelsh. III	16	35121:36040	8:24
7. Polizei-SV III	16	34913:35639	8:24
8. 1. FC III	16	35405:36061	8:24
9. SKK Bischb. III	16	35211:36094	6:26
10. Baunach IV			

C-Klasse IV

Abschlußtabelle:

1. Breitengußb. III		39857:38326	32:4
2. Baunach III		39421:38033	28:8
3. Post-SV III	18	40204:38979	26:10
4. Staffelb. III	18	379523:38422	22:14
5. GH Bischb. II	18	38654:38727	16:20
6. Eintracht IV	18	38468:38749	14:22
7. Conc. Oberh.	18	37139:37932	12:24
8. Polizei-SV IV	18	37799:38294	12:24
9. Kemmern III	18	37805:38317	10:26
10. Rattelsdorf II	18	37498:38922	8:28

D-Klasse I

Abschlußtabelle:

1. Ruder-GS Bbg.		21817:19865	40:8
2. Gundelsh. IV		21113:18808	34:14
3. Sassanfahrt III		19998:20629	34:14
4. Melkendorf III		19281:19632	32:16
5. Hallstadt II		20551:20256	32:16
6. Jahn III		21081:20980	29:19
7. Memmelsd. IV		19941:20577	20:28
8. Eggolsheim IV		20393:20502	18:30
9. Ebermannst. III		19995:19611	18:30
10. Seußling III		19834:20215	14:34
11. Trunstadt V		19910:18327	13:35
12. Kemmern D II		19354:20664	10:38
13. Gaustadt III		00000:00000	0:0

80er Jahre



2000er

Die erfolgreiche Jugend des KV Bamberg



U18 weiblich 2003/04



U18 weiblich 2007/08



U14 männlich 2010/11



vorne v.links: Hannah Schauer, Sandra Karl, Anne Tonat
hinten v. links: Gerhard Wölflein, Angélique Baltier, Nicole Hartmann, Achim Tonat, Natalie Matyja



vorne v.links: Florian Möhrli, Markus Wolf, Robin Straßberger, Sebastian Rüter
hinten v. links: Harald Rüter, Tobias Postler, Christoph Kaiser, Christopher Wittke, Karin Behr

2000er



U14 weiblich & männlich 2011/12



U18 männlich 2012/13



U18 männlich 2014/15



WM Teilnehmer 2015 Christoph Kaiser



WM Teilnehmerin 2015 Anne Tonat



U18 weiblich 2015/16



Deutsche Meisterschaft 2015/16
Lukas Biemüller & Jessica Corintan



U18 weiblich 2016/17



Christoph Kaiser &
Anne Tonat



U18 weiblich 2016/17



U18 weiblich 2021/22



U18 weiblich 2022/23



2000er



Generationensprintturnier 2025



Oberfränkische Vereinsmannschaftsmeisterschaften Seniorinnen A

Erfolgreiche Saison der Senioren & Seniorinnen 2024



Oberfränkische Vereinsmannschaftsmeisterschaften Senioren A



Oberfränkische Vereinsmannschaftsmeisterschaften Senioren B



Bayerische Seniorenmannschaftsmeisterschaft Senioren B in Passau

2000er

Bezirksmeisterschaften Vereinsmannschaften 2026



1. Platz Senioren A



2. Platz Senioren B



2. Platz Seniorinnen

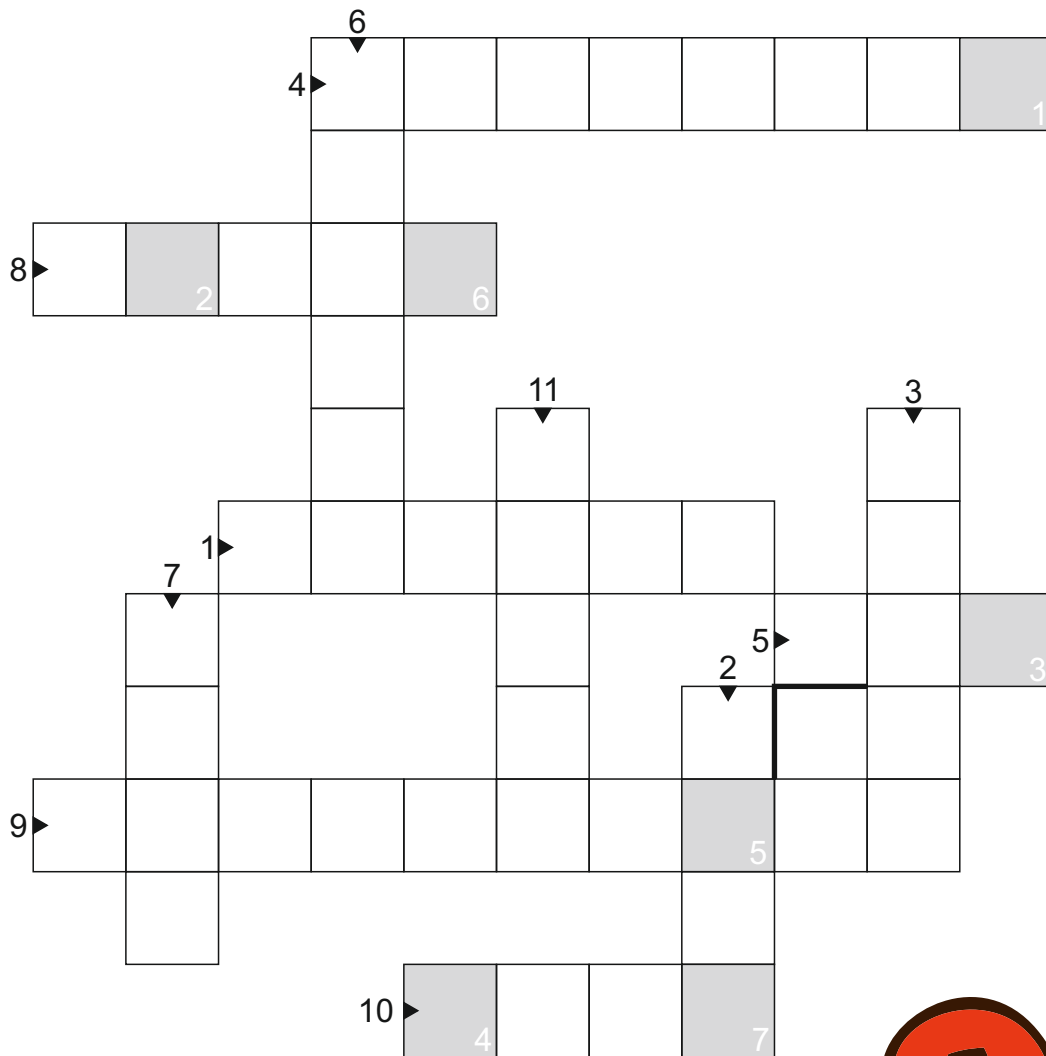
Party Service

Roppelt

Eventcatering

0151 - 40508325

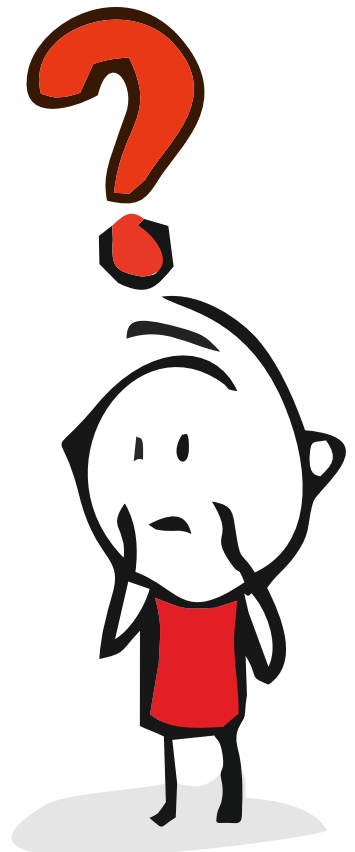
Für unsere Ratefüchse 1.0



Lösung:



1. VBSK ist die Abkürzung für Bamberger Sportkegler
2. Material früherer Kegeln
3. Nachname des Ehrenvorsitzenden Max ...
4. Anzahl der Würfe eines Satzes
5. Vereinsfarben des VBSK: - weiß
6. Beim Schützenclub 04 wird auf ... Kegel gespielt
7. Wie viele Kegel steht beim Sportkegeln auf der Bahn?
8. Wie nennt man einen Fehlwurf ohne getroffenen Kegel
9. Material moderner Sportkegeln
10. Wie nennt man einen perfekten Wurf mit allen Kegeln?
11. Welche Farbe haben die Kegel traditionell?



Für unsere Ratefüchse 2.0



J	G	L	Y	D	X	P	S	R	Z	D	W	S	K	E	G	C	H
A	U	V	X	I	P	H	L	H	E	C	O	R	J	I	N	G	X
B	J	L	A	Y	T	S	H	O	T	S	Z	A	F	T	L	K	A
D	B	E	S	U	E	T	P	R	S	X	Q	H	Y	K	H	N	Q
Q	N	H	B	I	S	N	C	U	X	R	T	K	X	Q	A	Q	E
D	I	E	J	R	E	F	R	Z	K	E	G	E	L	B	A	H	N
W	S	P	U	A	V	G	A	U	S	P	N	G	H	O	K	M	F
E	L	B	N	N	T	T	E	L	Q	K	Z	E	O	D	W	R	M
Y	J	G	W	R	E	G	E	T	L	D	U	L	L	V	U	R	Z
G	F	M	O	U	A	R	D	A	Q	S	A	N	Z	W	N	W	O
Z	T	P	V	L	B	O	A	B	O	Y	C	D	L	D	X	D	U
R	S	O	F	B	V	F	P	E	G	O	W	H	W	S	C	A	W
L	S	U	B	D	S	N	J	L	J	M	E	W	R	O	O	U	V
X	A	K	T	H	O	K	Q	L	I	F	M	N	W	I	D	F	M
A	T	Y	Z	O	W	M	P	E	X	V	Y	A	O	D	T	S	I
V	N	I	J	L	T	B	A	M	B	E	R	G	O	A	Y	T	X
H	J	L	E	M	I	T	G	L	I	E	D	E	R	B	G	I	L
O	T	G	A	N	L	L	A	V	Z	O	Q	C	J	G	T	E	E
B	U	F	U	U	V	E	R	E	I	N	E	K	W	A	B	G	H
K	W	P	T	Y	F	W	W	L	C	B	U	D	C	B	Y	K	K
N	N	B	D	L	N	A	B	S	T	I	E	G	D	E	D	K	I
F	M	E	S	B	L	L	S	P	I	E	L	A	B	S	A	G	E

Finde alle Wörter:

ABGABE	AUSFALLSCHRITT	KEGELN	SPIELABSAGE
ABSTIEG	BAMBERG	KUGEL	SPORTGRUSS
ANLAUF	FEHLWURF	MITGLIEDER	TABELLE
AUFLAGE	HOLZ	NEUNER	VBSK
AUFSTIEG	KEGELBAHN	SIEG	VEREINE

Für unsere Ratefüchse 3.0



Finde alle 8 Unterschiede im unteren Bild!



LUTZ MÖCKEL

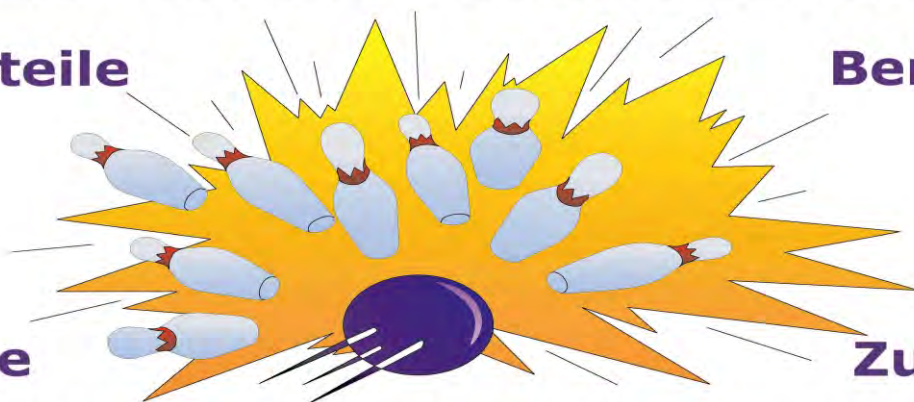
KEGEL- und BOWLINGBAHNEN

Ersatzteile

Beratung

Service

Zubehör



08258 Markneukirchen · Krumme Str. 14

Tel./Fax.: 037422-46236 /-6711 · Handy: 0170-5301168

Email: info@kegelshop.com · Website: www.kegelshop.com

Ob Neubau, Renovierung oder Umbau mit modernster Technik,
wir gehen auf Ihre Wünsche ein und haben für jeden eine individuelle Lösung.

Wir bieten Ihnen ein erfahrenes Team und eine solide Planung.

Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch.

Wir verwenden ausschließlich hochwertige Materialien für eine lange Haltbarkeit.

Zuverlässige Arbeit – präzise und flexibel

www.moeckel-kegelbahnen.de



Kegelbahnen von Keglern für Kegler



J	G	L	Y	D	X	P	S	R	Z	D	W	S	K	E	G	C	H
A	U	V	X	I	P	H	L	H	E	C	O	R	J	I	N	G	X
B	J	L	A	Y	T	S	H	O	T	S	Z	A	F	T	L	K	A
D	B	E	S	U	E	T	P	R	S	X	Q	H	Y	K	H	N	Q
Q	N	H	B	I	S	N	C	U	X	R	T	K	X	Q	A	Q	E
D	I	E	J	R	E	F	R	Z	K	E	G	E	L	B	A	H	N
W	S	P	U	A	V	G	A	U	S	P	N	G	H	O	K	M	F
E	L	B	N	T	E	L	E	R	Z	K	E	G	E	L	B	A	H
Q	N	H	B	I	S	N	C	U	X	R	T	K	X	Q	A	Q	E
D	B	E	S	U	E	T	P	R	S	X	Q	H	Y	K	H	N	Q
B	J	L	A	Y	T	S	H	O	T	S	Z	A	F	T	L	K	A
A	U	V	X	I	P	H	L	H	E	C	O	R	J	I	N	G	X
J	G	L	Y	D	X	P	S	R	Z	D	W	S	K	E	G	C	H

3	2	1
T	U	G





GRUPPEN- WORKSHOPS

Mentale Stärke für die ganze Mannschaft – gemeinsam Druck bewältigen und als Team performen



1:1 COACHING

Individuelles Mentaltraining für maximale Leistung – persönlich, gezielt, nachhaltig



ONLINE- PROGRAMME

Flexibles Mentaltraining ortsunabhängig – für Athleten, die ihren Kopf auch zuhause trainieren

Wer bin ich

Ich bin Oliver Scholler.
Ich mache keine Wohlfühl-Coachings.
Ich mache dich mental stärker.

Als mehrfacher Weltmeister, Cheftrainer beim Deutscher Kegler- und Bowlingbund (DKBC) und ausgebildeter Sportmentaltrainer weiß ich, was Druck wirklich bedeutet – und was es heißt, daran zu wachsen.

+ 20

Jahre Erfahrung

+ 250

Zufriedene Kunden

Technik bringt dich auf die Bahn. Der Kopf entscheidet, ob du gewinnst.

OLIVER SCHOLLER



WWW.OLIVERSCHOLLER.DE

+4917672530323 | info@oliverscholler.de | Prackenfels 16, 90518 Altdorf

Danke!

... allen Mitgliedern, Freunden, Förderern und Sponsoren, die so ein Fest und eine Festzeitschrift ermöglicht haben. Danke für euren Einsatz und eure Leidenschaft, die es möglich machen, ein solches Jubiläum überhaupt feiern zu dürfen!

... für die



Spende der

Sparkasse Bamberg

aus Mitteln des
Sparkassen-PS-Sparen und Gewinnens



*Wir gedenken aller unserer
verstorbenen Mitglieder, die wir
in den vergangenen Jahren
verloren haben.*

Herausgeber

Verein Bamberger Sportkegler e.V.

Inhalt

Vorstandschaft und Vereine Verein Bamberger Sportkegler e.V., Katharina Stubenrauch, Manuela Haßfurth

Gestaltung und Layout

Manuela Haßfurth

Druck

SAFNER Druck & Verlags GmbH



➔ *Schaffkopfrennen*
13.05.2026

➔ *Tandem-Turnier*
03.07. - 05.07.2026

➔ *Festwochenende*
24.07. - 25.07.2026

➔ *Weitere Infos*



www.kegeln-bamberg.de

